

Illustrirte Frauen-Zeitung

Berlin

Wien



Preis
des ein-
zelnen Heftes
50 Pf. oder
30 Kr.

Im Abonnement viertel-
jährlich 2 1/2 M.; 1.50 fl.,
mit Postversandt 1.56 fl.
Große Ausgabe mit jährlich 60
Kupfern vierteljährlich 4 1/2 M.;
2.55 fl., mit Postversandt 2.65 fl.

Berlin W, Potsdamerstraße 38. — Franz Lipperheide. — Wien I, Operngasse 3.



Vierteljährlich erscheinen 6 Hefte, enthaltend: 6 illustrierte Unterhaltungs-Blätter zu je 16 bis 24 Seiten, 6 Moden-Blätter zu je 12 Seiten, 6 extragroße Schnittmuster-Beilagen, 9 große, farbige Modenbilder und 3 große, farbige Moden-Panoramen; auf den Umschlägen: 6 farbige Darstellungen neuer Hutmoden u. mit Beschreibung, ferner jährlich 4 Extra-Blätter für Handarbeits-Curse und 4 farbige Vorlagen zu häuslichen Kunstarbeiten. — Die große Ausgabe bringt außerdem vierteljährlich noch 9 große, farbige Modenbilder.

Inhalt des gegenwärtigen Hefes:

Erstes (Unterhaltungs-) Blatt:

Friede. Novelle von Anna Gräfin Pongrácz. (1. Fortsetzung.)
Die Bluerin. Erzählung von A. von Auerswald. (Schluß.)
Wie Kap' und Hund. Von Hugo Weiß.
Mahlzeiten und Küchen-Recepte am Drinoto. Von Friedrich Z. Pajeten.
Die Frauen als Intertinnen. Von Karl Krüger.
Die Kunst, Bowlen zu brauen. Von H. von Remagen.
Deutsche Hof-Theater-Intendanten. II. Herr von Radeky-Mikulicz. Von Otto Preuß.
Walddinneres.
Sudanesische Langenreiter.
Redaktions-Post.

Illustrationen.

Walddinneres. Von G. Wilrich.
Wie Kap' und Hund. Vier Illustrationen von A. Weizeritz.
Sudanesische Langenreiter. Von Hugo Ungewitter.

Zweites Blatt:

Die heutige Mode in ihrer Uebertreibung. Aus der Frauenwelt.
Die Mode.
Handarbeiten.
Geschäftliches.

Illustrationen.

Die heutige Mode in ihrer Uebertreibung. Die Mode. 9 Abbildungen.
Handarbeiten. 3 Abbildungen.

Drittes Blatt:

Begrabenes Pfund. Roman von Maria Solina. (4. Fortsetzung.)
Aus dem Leserkreise.

Illustrationen.

Promenaden-Toilette. Nach einer Pariser Original-Zeichnung. Beschreibung Seite 131 des vierten Blattes.
Aus dem Leserkreise. 7 Abbildungen.

Viertes (Moden-) Blatt:

Toilette.

1. Kleid mit Püffchen-Garnitur.
2. Sonnenschirm mit Krepprüßchen.
3. Hutkoffer.
4. Hängermantel für Mädchen von 3—5 Jahren.
- 6-7. Schuttenhut mit Band-Garnitur für kleine Mädchen.
8. Runder Hut für größere Mädchen.
9. Schuttenhut für kleine Mädchen.
- 10-11. Kleid mit Serpentine-Kragen für Mädchen von 10—12 Jahren.
- 12 u. 15-16. Anzug mit offener Jacke und Faltenröckchen für kleine Knaben.
- 13-14. Kleid und Hut mit Band-Durchzug für Mädchen von 2—3 Jahren.
- 17-18. Promenaden-Kleid mit Jackettaille und abnehmbaren Gledenärmeln. Reform-Kostüm. Auch für ältere starke Damen.
- 19-20. Hutkoffer.
- 21-22. Unterleibchen. Zur Reform-Kleidung.
23. Taghemd mit gestickter Passe.
24. Kurzes weites Feinkleid.
25. Schürze mit Volant-Garnitur.
26. Lagschürze mit Buntstickerei.
42. Baithut mit Tüllbezug.
- 43-45 u. 71. Passentkleid mit garnirtem Rock. Runder Hut. Sonnenschirm.
- 46, 65 u. 72. Anzug mit Serpentine-Volants.
47. Leinenkleid mit offener Jacke. Brunnen-Anzug.
- 48-49. Lawn Tennis-Anzug mit verschiedenen Blusen.
50. Radfahr-Anzug mit getheiltem Plüsch-Rock.
- 51 u. 59. Kleid mit vieltheiliger Jackettaille für ältere starke Damen.
- 52 u. 56. Kleid mit Spitzenpasse.
53. Haarfrisur mit Kamm.
54. Blumenkleid mit Fältchenpasse.
55. Hut mit Blumen-Garnitur.
57. Westenlag mit Handrüsche.
58. Westenlag mit Gürtelheft.
60. Congreß-Gürtel aus Leder.
- 61-62. Zwei Gürtel.
- 63-64. Baithut mit aufgeschlagener Krempe.
66. Reisekleid mit kurzem abstechenden Jäckchen. Nach einem Wiener Modell.

- 67 u. 5. Reise-Anzug mit Zeppe.
68. Garten- oder Strandhut.
69. Runder Hut mit Doppelkrempe.
70. Große Cravate-Schleife.
- 73-74. Promenaden-Kleid mit Bandoauflagen. Nach einem Pariser Modell.
- 79 u. 75. Kleid mit Nieder und Bretellen.
- 80 u. 76. Kleid mit drapirter Taille.
- 81 u. 77. Toilette mit Fisch-Garnitur für Gartenfeste u.
- 82 u. 78. Anzug mit plissirter Ueberbluse für junge Mädchen. Nach einer Pariser Original-Zeichnung.

Handarbeiten.

- 27-28 u. 30. Nähtisch-Decke mit Hardanger und Knüpparbeit.
29. Decke mit venetianischer Stickerei.
- 31-32. Mappe mit Aufträgen aus durchbrochen gebranntem Leder.

- 33-34. Passenttragen. Frische Spitzenarbeit auf Batist.
35. Einfas in Tülldurchzug zur Ausstattung von Wäsche, Sommerkleidern u.
- 36-38. Zusammenlegbare Leuchter mit Brandmalerei für die Reise.
39. Servirtisch-Decke. Farbige Leinenstickerei.
40. Kopfkissen-Bezug mit Weißstickerei.
41. Kopfkissen-Bezug mit Durchbruch und Weißstickerei.

Briefmappe.
Gratis-Schnittmuster.
Schneiderei.

- 84-85. Hüte und Pup.
Beschreibung des Modenbildes auf Seite 42 des dritten Blattes.
Bezugsquellen.

Beilage: 13 Schnittmuster, 8 Muster-Vorzeichnungen und 27 Muster-Vorlagen für Wäsche, Garnituren, Monogramme, Decken, Spitzen u.

Extra-Blatt Nr. 87: Tapissiererei-Arbeit nach orientalischen Vorlagen.

Modenbild auf der Vorderseite des Umschlages: Runder Hut aus farbigem Phantasie-Stroh mit faltigem Wagner-Kopf. Zur Garnitur: Gaze-Müschel, Bandschlupfen und Straußfedern. Bluse mit Sammet-Rosetten verziert.

Modenbild 1255: Ein Promenaden-Anzug, zwei Empfangs-Toiletten, ein Cape, zwei Hüte und ein Rosenzweig.

Modenbild 1254: Promenaden-Anzug.

Ferner für die Abonnenten der großen Ausgabe:

Modenbild 1252: Zwei Sommerkleider.

Abonnements-Bedingungen, bei Vorauszahlung ohne Aufschlag.

Vierteiljährlicher Abonnements-Preis der Illustrierten Frauen-Zeitung M. 2.50, einzelne Hefte M. 0.50. In Oesterreich-Ungarn fl. 1.50, (in Oesterreich mit Postverf. fl. 1.50). In der Schweiz fr. 3.25.
Die große Ausgabe mit allen Kupfern kostet vierteiljährlich M. 4.25; in Oesterreich-Ungarn fl. 2.55, (in Oesterreich mit Postverf. fl. 2.65); in der Schweiz fr. 5.70. — Alle Buchhandlungen und Post-Anstalten nehmen jederzeit Bestellungen an.
Desgleichen nehmen die Post-Anstalten (Post-Zeitungs-Katalog Nr. 3484 und 3485) Bestellungen zu folgenden Vierteljahrspreisen bei freier Zustellung ins Haus an:
in ganz Deutschland und Luxemburg M. 2.65; Ausgabe mit allen Kupfern M. 4.40;
in Oesterreich-Ungarn fl. 1.50; Ausgabe mit allen Kupfern fl. 2.53;
in der Schweiz fr. 3.25; Ausgabe mit allen Kupfern fr. 5.30.
Für das weitere Ausland nehmen die Post-Anstalten in Belgien, Italien, Holland, Dänemark, Schweden und Norwegen, Rußland und Rumänien, sowie Konstantinopel Bestellungen an; Preise je nach der Lage. —
Vierteljährliche Abonnements aus England, welche die Firma Asher & Co., 13 Bedford Street, Covent Garden, London WC annimmt:

nach Ländern innerhalb und außerhalb des Weltpostvereins £ — 4.0; Ausgabe mit allen Kupfern £ — 6.6;
— In Paris nimmt H. Welter, Librairie étrangère, 50 Rue Bonaparte vierteiljährliche Abonnements an:
innerhalb des Weltpostvereins fr. 5.—; Ausgabe mit allen Kupfern fr. 7.50;
nach anderen Ländern fr. 6.50; Ausgabe mit allen Kupfern fr. 9.—.
Ganzjährige Abonnements nach der Levante, sowie nach Ägypten berechnet die f. f. Zeitungs-Expedition in Wien mit fl. 7.32; Ausgabe mit allen Kupfern fl. 11.08.
Wo der Bezug durch eine Buchhandlung oder Post-Anstalt nicht thunlich, erfolgt bei directer Bestellung unter Einfindung des Abonnements-Betrages an die Expedition der Illustrierten Frauen-Zeitung, welche die Bestellung einer Buchhandlung überträgt, postfreie Zusendung jedes Hefes:
1. innerhalb Deutschlands zum Vierteljahrspreise von M. 3.10; Ausgabe mit allen Kupfern M. 4.85;
2. innerhalb Oesterreich-Ungarns zum Vierteljahrspreise von fl. 1.56; Ausgabe mit allen Kupfern fl. 2.65;
3. nach dem Auslande zum Jahrespreise von M. 15.20; Ausgabe mit allen Kupfern M. 23.—

Probe-Hefte

gratis und franco in allen Buchhandlungen und in den Expeditionen Berlin W., Potsdamerstr. 38; Wien I., Operng. 3.

Anzeigen

Jeglichen Inhalts, falls solche nicht als zur Aufnahme ungeeignet von uns angesehen werden sollten, finden in der Illustrierten Frauen-Zeitung eine weit über den Kreis der Abonnenten hinausgehende Verbreitung. Denselben ist eine vorzügliche Wirkung gesichert, zumal die Leser den gebildeten und wohlhabenden Kreisen angehören. Die Annahme der Anzeigen erfolgt, soweit der dafür bestimmte Platz reicht, zum Preise von M. 1.— für die einseitige Rowpareille-Zeile (etwa 32 Buchstaben fassend) oder deren Raum, und findet in allen Annoncen-Bureaus, sowie direct bei den Expeditionen der Illustrierten Frauen-Zeitung zu Berlin W., Potsdamerstraße 38, und zu Wien I., Operngasse 3, statt. — Alleinige Inseraten-Annahme für Frankreich und Belgien bei der Compagnie générale de Publicité Étrangère, John F. Jones & Cie in Paris, 31 bis Rue du Faubourg Montmartre.
Inserenten erhalten das Blatt kostenfrei mit der Post zugesandt, so lange der Insertions-Auftrag dauert.

Preise und Bezugs-Firmen der Illustrierten Frauen-Zeitung im Auslande.

Die Preise verstehen sich für das Vierteljahr und, wo nicht anders bemerkt, einschl. Versandt am Orte; bei Vorauszahlung ohne Aufschlag.

Ägypten: Kairo, J. Diemer, Librairie internationale; N. N. P. 19, gr. N. P. 32.
Belgien: Brüssel, Kichling & Co.; Lebègue & Co.; N. N. fr. 4.—, gr. N. fr. 6.75.
Brazillen: Rio de Janeiro, Laemmert & Co.; N. N. 3 \$ 000, gr. N. 5 \$ 000.
Cap der guten Hoffnung: Capstadt, Hermann Michaelis; N. N. £ — 3.4, m. Postverf. £ — 4.4; gr. N. £ — 5.65, m. Postverf. £ — 6.9.
Chile: Santiago, Carlos J. Niemeyer; Valparaiso, Carlos J. Niemeyer; Preise nach Kurs.
Dänemark: Kopenhagen, S. Hagerup; A. J. Høft & Sohn; Lehmann & Stage; Wilh. Prior; G. Chr. Urtin's Nachfgr.; N. N. Nr. 2.50, gr. N. Nr. 4.25.
Frankreich: Paris, Haar & Steinert; H. Welter; N. N. fr. 3.75, mit Postverf. fr. 4.75; gr. N. fr. 6.25, m. Postverf. fr. 7.75.
Griechenland: Athen, Karl Wilberg; N. N. Drachmen 4.50, m. Postverf. Dr. 5.50; gr. N. Dr. 7.65, m. Postverf. Dr. 8.65.
Großbritannien: London, Dulau & Co.; Haas & Nutt; D. Nutt; Aug. Siegle; N. N. £ — 3.6, m. Postverf. £ — 4.6; gr. N. £ — 5.—, m. Postverf. £ — 6.6.

Italien: Mailand, H. Hoepli; N. N. L. 4.75, gr. N. L. 7.90 franco in ganz Italien.
Rom, Loescher & Co.; Spithöver'sche Buchhdlg.; N. N. L. 4.50, gr. N. L. 7.50.
Niederlande: Amsterdam, H. Eisenbraut; Johs. Müller; Seyffardt'sche Buchhdlg.; Sülpke'sche Buchhdlg.; N. N. fl. 1.65, m. Postverf. fl. 1.77; gr. N. fl. 2.80, m. Postverf. fl. 3.—.
Norwegen: Christiania, S. Kjøhøng & Co.; J. Dubwad; N. N. Nr. 2.50, gr. N. Nr. 4.25.
Paraguay: Asuncion, G. von Kaufmann; N. N. 1 Peso 75 Centavos, gr. N. 3 Pesos Gold.
Peru: Lima, Carlos J. Niemeyer; Preise nach Kurs.
Rußland: Dorpat, E. J. Karow; Carl Krüger; G. Krüger; N. N. Rbl. 1.50, gr. N. Rbl. 2.55.
Helsingfors, G. W. Edlund's Buchhdlg.; Waf-ninista Buchhdlg.; N. N. Finn. R. 4.—, gr. N. Finn. R. 6.50.
Ritau, Ferd. Veshorn; N. N. Rbl. 1.50, gr. N. Rbl. 2.55.
Moskau, J. Deubner; Großmann & Knöbel; Alex. Lang; H. Poff's Buchhdlg. (N. Liebert); N. N. Rbl. 1.50, gr. N. Rbl. 2.55.

Rußland: Odesa, Emil Berndt's Buchhdlg.; G. Schleicher; M. Stadelmeyer; N. N. Rbl. 1.63, gr. N. Rbl. 2.55.
Reval, Kluge & Ströhm; Ferd. Waffermann; N. N. Rbl. 1.50, gr. N. Rbl. 2.55.
Riga, E. Bruhns; J. Deubner; Jond & Pollowski; N. Hammel; W. Mellin & Co.; G. J. Schmann; Alex. Stieda; N. N. Rbl. 1.50; gr. N. Rbl. 2.55.
Warschau, Gebethner & Wolff; Ferd. Höflich; S. Olawski; G. Sennwald; G. Wende & Co.; N. N. Rbl. 1.25, gr. N. Rbl. 2.13.
Schweden: Stockholm, Ewall & Kull's Sort.; Friese'sche Buchhdlg.; Samson & Wallin; N. N. Nr. 2.50, gr. N. Nr. 4.25.
Serbien: Belgrad, P. Gjurevic; L. Friedmann; N. Purits; N. N. Dinar 3.00, gr. N. Dinar 6.—.
Spanien: Barcelona, German Schuize; Libreria nacional y extranjera. (Auch Madrid.) N. N. Pef. 6.—, gr. N. Pef. 10.20.
Ver. Staaten von Nordamerika: Sämtliche Buch- und Zeitungshändler; N. N. \$ 1.—, gr. N. \$ 1.50.



1. Capote-Hütchen aus Phantasie-Stroh. Die Krempe deckt ein Blätterkranz. Sträuße abschattirter Geranium-Blüthen und ein Reihertuff zur Garnitur. Bezugsquelle: R. Behrendt, W. Kronenstr. 71.
2. Runder Hut aus farbigem Stroh mit Vergissmeinnicht-Kranz und Federposen garnirt. An der seitlich aufgeschlagenen Krempe Band-Rosetten mit Metall-Spinnen als Agraffen. Hals-Garnitur aus rosa Sammet, Krepp und Valenciennes. Bezugsquelle: Hut und Hals-Garnitur: M. Wallner, NW, Dorotheenstr. 38/39.
3. Kurzes Cape mit Stuart-Kragen aus abgeplissirten Gaze-Band über gleichfalls plissirter, farbiger Seide. Atlasband und Büschel von Gaze-Bändchen

bilden die Ausstattung. Runder Rosshaar-Hut garnirt mit farbigem Moiré-Band, Rosen, Straussfedern und Reiher. Bezugsquelle: Cape und Hut: M. Wallner, NW, Dorotheenstr. 38/39.
4. Zweig von Maréchal-Niel-Rosen. Bezugsquelle: P. Leuchtmann & Co., SW, Leipzigerstr. 83.
5. Kleid aus gemustertem Foulard. (Rückansicht: siehe „Die Mode“ im zweiten Blatt.) Der aus glatten und plissirten Bahnen nebst Chantilly-Einsätzen zusammengestellte Kleiderrock fällt lose über ein farbig seidenes Unterkleid. Einsätze unterbrechen die Säumen-Gruppen auf der Taille. Bezugsquelle: M. Wallner, NW, Dorotheenstr. 38/39.

6. Kleid aus plissirtem Batist für junge Mädchen. Das den Anzug vervollständigende Fichu mit Gürtel und Schärpen-Enden aus Moiré-Band garniren doppelte Krepp-Volants und Sammetbändchen. Bezugsquelle: Fichu: M. Wallner, NW, Dorotheenstr. 38/39.
7. Kleid aus moire velours. Einsatz, Aermel-Bekleidung und Rüschen-Garnitur aus Krepp-Chiffon. Jet-Borten. Toque mit gewellter Krempe und breitem Kopf; um diesen schlingt sich Atlasband, das seitlich eine volle Schleife bildet. Vier hochstehende Straussfedern nebst Strass-Schnalle zur Ausstattung. Bezugsquellen: Kleid: J. Tropowitz, NW, Universitätsstr. 3b. Hut: H. Manasse, W, Friedrichstr. 79 a.



Pl. 1254.

ILLUSTRIRTE FRAUEN-ZEITUNG

XXIV. JAHRG., HEFT 11.
1. JUNI 1897.

Promenaden-Toilette aus taffetas glacé.
(Nach einem Pariser Modell.) Passe und Shawl-Kragen
der plissirten Blusentaille garniren Tüllrüschen, die sich

auch über die gleichfalls plissirten Epaulettes fortsetzen.
Gleicher Besatz deckt den Ansatz der drei bogenförmig
gesetzten Plissé-Volants. Diese, wie die Epaulettes umrandet

Écru-Stickerei, welche auch Kragen und Chemiset ergibt.
Tüll-Schärpe. Runder Strohhut mit hochstehenden, ab-
geschrägten Rüschen und Straussfedern garnirt.

Besonders aufgezeichnete Schnittmuster nach Normal-Maassen oder nach persönlichem Maass gratis für die Abonnenten.

Großer Vortheil!

Nach Ablauf des ersten Vierteljahres 1897 erinnern wir unsere Lesefrinnen an die unseren ganzjährigen Abonnentinnen gebotene Vergünstigung.

Für ganzjährige Abonnentinnen (Jan. — Dec. 1897 oder April 1897 — März 1898) auf „Die Modenwelt“ sind bestimmt:

Lehrbücher der Modenwelt. Neue Ausgabe. 1. Abtheilung. Anleitung zur Schneiderei von Damenkleidern. 32 Seiten großen Buchformats mit 112 Abbildungen. — Ladenpreis 1 M. 25 Pf.,

sowie:

Häkel- und Strickmuster der Modenwelt. 1. Sammlung. 32 Seiten großen Buchformats mit 84 Abbildungen. — Ladenpreis 1 M. 25 Pf.;

oder statt dieser beiden Bücher:

Sophia. Tausend Rezepte für Küche und Haus, Körper- und Gesundheitspflege u. s. w. VIII und 421 Seiten. Zweite verbesserte Auflage. In elegantem Einband. — Ladenpreis 2 M. 50 Pf.

Ganzjährige Abonnentinnen auf „Illustrierte Frauen-Zeitung“ erhalten alle drei Werke gratis.

Sofort nach frankirter Einsendung einer solchen Quittung an eine der unterzeichneten Expeditionen erfolgt seitens derselben directe, frankirte Zustellung der entfallenden Bücher. Die Quittung geht mit letzteren zurück.

Der ganzjährige Abonnements-Preis auf „Die Modenwelt“ beträgt 5 Mark (3 fl.; 6 fr. 80 c.), gegen dessen Vorauszahlung die Abonnentinnen also einen Vortheil von 2 Mark 50 Pf. genießen.

Der ganzjährige Abonnements-Preis auf „Illustrierte Frauen-Zeitung“ beträgt 10 Mark (6 fl.; 13 fr. 40 c.), — für die „Große Ausgabe“ mit jährlich 84 großen, farbigen Modenbildern 17 Mark (10 fl. 20 kr., 22 fr. 70 c.), — gegen dessen Vorauszahlung die Abonnentinnen also einen Vortheil von 5 Mark genießen.

Man abonniert am besten bei einer Buchhandlung, wo auch Probe-Exemplare der drei Bücher einzusehen sind.

Abonnentinnen auf dem Lande, bezw. im Auslande, die mit keiner Buchhandlung in Verbindung stehen, wollen den Betrag für ein ganzes Jahr per Postanweisung oder in Briefmarken an uns direct einsenden, und zwar unter Hinzufügung des Porto's. Dasselbe beträgt für die Kreuzband-Versendung der „Modenwelt“ sowohl, wie der „Illust. Frauen-Zeitung“ innerhalb des Deutschen Reiches vierteljährlich 60 Pf., für die große Ausgabe der „Illust. Frauen-Zeitung“ 80 Pf., dagegen nur 6 Kr. in Oesterreich-Ungarn für „Die Modenwelt“ und beide Ausgaben der „Illust. Frauen-Zeitung“; nach dem Auslande kostet das Porto für die „Modenwelt“ vierteljährlich 90 Pf., für die „Illust. Frauen-Zeitung“ M. 1.35, große Ausgabe M. 1.60.

Die Expedition der „Modenwelt“ und „Illustrierte Frauen-Zeitung“.
Berlin W, Potsdamerstraße 38. — Wien I, Operngasse 3.

Neue Moden.

Paris. — Dem Wille, das der Stiff unserer Künstlerin von der Sommermode in Paris entworfen, — siehe Seite 130, — bleibt mit der Feder nur wenig hinzuzufügen. Die charakteristischen Linien der modernen Erscheinung, wie sie vor allem durch die Form von Rock und Aermeln bedingt werden, sind so scharf ausgeprägt wiedergegeben, die Eigenart der diesjährigen Stoffe und Garnituren ist so deutlich gekennzeichnet, daß nur die Farbe fehlt. Die Vorliebe der Französin für das kurze Schößchen, das sie mit jeder Taillenform vereinigt, ist mit Abb. 73, 74 u. 82 zum Ausdruck gebracht, doch muß gleich bemerkt werden, daß die Vereinigung von Gürtel, bezw. Blusentaille und Schößchen nur sehr schlanken Gestalten zu empfehlen ist, während die glatte Taille mit angeknüpften, glattem Schoß sich auch vollen Figuren vortheilhaft erweist. Um diese schlanken erscheinen zu lassen, tritt das Schößchen in der vorderen Mitte oft handbreit aus einander; — die Länge desselben ist an keine Vorschrift gebunden, sondern in jedem Falle sorgfältig auszubilden. Der überschlanke Jugend gehören die auspringenden Faltschößchen, die der Gürtel zusammenhält und die, des besseren Sitzes halber, dem in ein Bündchen gefaßten Blusen- oder Taillenrand meist angeheft sind.

Die Taillenform mit schrägem Schluß und querlaufendem Besatz bleibt, neben dem Boléro, die große Mode der Saison. Für elegantere Toiletten bietet der breite Vordertheil Gelegenheit zur Anbringung reicher Stickereien mit Seide, feinen Schnürchen oder Soutache, in denen sich die Vorliebe der vergangenen Gesellschafts-Saison für Glanz und Schimmer erhalten hat. Entweder ist Silber- oder Gold-Soutache und -Schnürchen verwendet, oder die seidene Stickerei beleben Corallen- und Türkisen-Cabochons, Plütern, Perlen u. dergl. Fleiß und Geschicklichkeit können sich in mannigfacher Weise

zum Schmuck der Toilette bethätigen. Frische Spitzenarbeit, durchbrochen oder auf Crü-Vatist, Tülldurchzug, Plattstickerei, — reizend sind die schmalen Bordüren auf dem Vatist-Kleide, Abb. 81, — Bandauslagen wie sie Abb. 73 zeigt, Soutache-Perschnürungen auf kurzen Jäckchen, — all diese Verzierungen erhöhen den Preis einer Toilette unverhältnismäßig, während sie kaum nennenswerthe Auslagen erfordern, wenn eigene Hand die Arbeit übernimmt. Auf den Hemdblusen aus einfarbig glattem Jephyr schmückt die Mittelfalte eine bunt ausgeführte Kreuzstich-Orde. Dabei sei auch gleich der Blusen aus schwarzem Taffet gedacht, mit Kragen und Manschetten aus leuchtend kirchrothem Vatist oder Seide. Für elegantere Blusen

modernen Luer-Garnituren der Taillen sind die Besitzrinnen voller Figuren zu warnen; dieselben müssen an den Bretellen- und Revers-Besätzen festhalten.

Für die älteren Damen hat die Mode lange nicht so liebenswürdig gefordert als augenblicklich mit den prächtigen halbseidenen und wollenen, transparenten Grenadine-Geweben in Schwarz und Farbig, die über absteichendem seidnen Unterkleid überaus gelegen und doch sommerlich luftig wirken. Neben der bequemen langschößigen Jackentaille haben sie die Wahl zwischen dem Prinzesskleid und der Polonaise, die sich breit über einem Unterkleid öffnet.

Mehr denn je zeigt die Mode in diesem Jahr zwei Gesichter,



1. Kleid mit Büschen-Garnitur. Verriod. Schnitt: siehe Beschreibung. Gratis-Schnitt I.

2. Sonnenschirm mit Krepvräuschen.

3. Hutkoffer. Geöffnete Ansicht: Abb. 19-20.

4. Hängermantel für Mädchen von 3-5 Jahren. Schnitt und Beschreibung: Nr. IV.

5. Reise-Anzug mit Koppe. Vorderansicht: Abb. 67. Schnitt und Beschreibung: Nr. III. Gratis-Schnitt: 50 cm obere Taillenumweite.

bietet sich in bunt bedruckter Seiden-Gaze ein entzückendes Material, das in leicht faltiger Anordnung zur Verwendung kommt; dazu gebietet sich von selbst der kurze Ellbogen-Armel mit Bolant-Abschluß.

Mehr und mehr schrumpfen die Aermel-Garnituren, die Puffen, Epaulettes zc. zusammen, aber es ist, als ob man sich auf der Straße ihrer Dürftigkeit noch schämte. Die kurzen Capes, die dolman-artigen Hülsen erhalten sich durch feines Futter, durch Volants und Mäuschen-Besatz die lang gewohnte stattliche Schulterbreite, und auch an den Kostüm-Jacken und Paletots ist die Aermelfuge stärker ausgebildet. Vor den

das eine bedeutet den unbegrenzten Luxus, das andere die unbegrenzte Einfachheit, und dieses ist vor allem der Jugend zugewendet. Es ist erstaunlich, wie bescheiden die jungen Mädchen gerade in der Metropole der Heppigkeit und des Raffinements auftreten und — wie wohl sie sich dabei befinden. Ein Vercal-Kleid mit ein paar Volants auf Rock und Taille, die als höchste Eleganz ein Spizchen abschließt, — Abb. 48 der Nr. vom 15/5 97 ist hier musterträchtig, — oder Rock und Jade aus Leinen, aus Piqué oder Vatist, — siehe Abb. 47, — mit verschiedenen Blusen und Chemisets, dazu ein Loden-Kostüm, und das Töchterchen ist vollkommen ausgestattet! L. G.

1-2. Kleid mit Püffchen-Garnitur. Sonnenschirm. — Verwbb. Schnitt: Rock und Futtertaile: Nr. I d. h. Beilage. — Besonders wirksam erscheint der so beliebte Besatz aus schmalen Krepp-Püffchen (siehe Abb. 85 der Nr. vom 15/5 97) an dem schwarz-weiß gestreiften Taffetleide, im Verein mit schwarzen, 6 cm breiten Chantilly-Einsätzen über gleich breitem weißen Reppbande. Püffchen und Einsätze decken, abwechselnd aufgesetzt, vollständig den blusenartigen Oberstoff der Taille, während der Rock ganz glatt bleibt. Auf fester, im Rücken schließender Grundform werden die Blusenteile am unteren Rande eingereicht festgenäht. Ueber die Kermel fallen Epaulettes aus glatten und plissierten eingereichten Krepp-Volants. Der untere glatte Bolant misst bei 56 cm Breite 18 cm Breite; die beiden über-

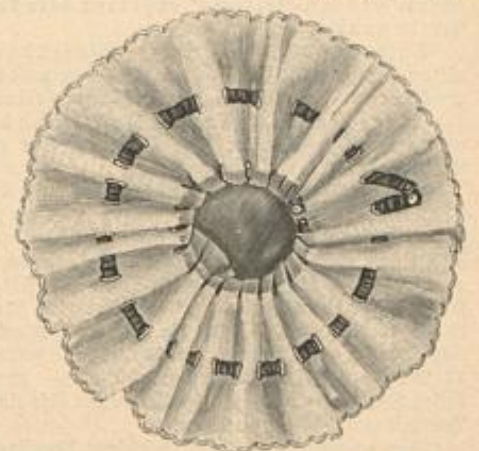


7. Schutzhut mit Band-Garnitur für kleine Mädchen. Rückansicht: Abb. 6.
8. Runder Hut für größere Mädchen.
9. Schutzhut für kleine Mädchen.



6. Schutzhut mit Band-Garnitur für kleine Mädchen. Vorderansicht: Abb. 7.

faltig bekleidet. Um den Kopf schlingt sich 12 cm breites, rothes Reppband mit abgepaßter Vorte, das für die 17 und 12 cm hohen Schlupfen der Mitte entlang über Draht-Einlage eingekraust wird, wie Abb. 84 unter „Hüte und Putz“ in halber Größe veranschaulicht. Den Ansatz der 100 und 80 cm Länge messenden Bindebänder decken Knoten und Rosetten; im ganzen sind etwa 375 cm Band erforderlich.
8. Runder Hut für größere Mädchen. — Um den Kopf der Wippe aus italienischem Stroh legt sich verschlungen 8 cm breites weißes Reppband. Auf der Mitte des Kopfes ist ein leicht auf die Krempe fallender Kornblumen-Strauß befestigt; den Ansatz deckt eine volle Schleife mit zwei je 18, einer 12 und zwei je 15 cm langen Schlupfen nebst einem 10 cm langen, zugespitzten Band-Ende.



14. Innenseite des Hutes, Abb. 13. Schnitt: Nr. X.

fallenden Plissé-Volants sind je 16 cm breit und 75 cm weit. Dem unteren Taillenrande ist der Gürtel aus einem 16 cm breiten seidenen Schrägstreifen aufgesetzt; er schließt hinten mit Doppelpöfchen. Auch den 6 cm hohen Stehkragen bekleidet gefalteter schräger Stoff. Schleifen aus 13 cm breiten Schrägstreifen mit 1 cm breit ausgefranzten Rändern. Sonnenschirm aus schwarzer Seide mit weißen Krepp-Puffen.

6-7. Schutzhut mit Band-Garnitur für kleine Mädchen. — Der Schutzhut aus hellrothem Phantasie-Stroh zeigt die 12 cm breite, gewellte Krempe innen mit rothem Seidenkrepp



12. Anzug mit offener Jacke und Falten-Röckchen für kleine Knaben. Einzelansichten: Abb. 15-16. Schnitt und Beschreibung: Nr. II.



13. Kleid und Hut mit Band-Durchzug für Mädchen von 2-3 Jahren. Innenseite des Hutes: Abb. 14. Schnitt: Nr. X.



10-11. Kleid mit Serpentine-Kragen für Mädchen von 10-12 Jahren. Schnitt: Kragen und Rock: Nr. VIII; verwbb. siehe Beschreibung.

9. Schutzhut für kleine Mädchen. — Leicht läßt sich die Garnitur des rothen Strohhutes selbst herstellen. Für die Puffen wird ein 30 cm breiter, 105 cm langer Streifen leichter, rother Seide an beiden Rändern über Drahtreifen eingekraust. Der untere, 52 cm weite Reifen spannt sich eng um den Kopf, der obere, 28 cm weite, wird auf dem Deckel befestigt. Die Seide ist dann in 3 und 15 cm Entfernung vom unteren Rande einzureihen und in je 3 cm großen Zwischenräumen auf dem Hute zu befestigen, sodas drei Puffen entstehen, wovon die oberste breit überhängt. Als hinterer Abschluß dient eine große, dem oberen Reifen angelegte Schleife aus 30 cm breitem Seidenstoffe mit 16 cm langer Schlupfe, in deren 22 und 23 cm lange Enden eine 11 cm lange Franze aus rothen Seidenfäden eingeschürzt und geknotet ist.

10-11. Kleid mit Serpentine-Kragen für Mädchen von 10-12 Jahren. — Schnitt: Kragen und Rock: Nr. VIII; verwbb. Taille: Beilage v. 15/5 97, Nr. XIV. — Nach Abb. 10 aus grün-weiß gemustertem grobfädigen Kreppstoff mit Lay und Garnitur aus weißer, gepunkteter Waschseide und grünem Bandschmud, nach Abb. 11 einfacher aus weiß gemustertem blauen Zephyr und blauem glatten Stoff, besteht das Kleid aus Blusentaille und

angesehtem Rock. Fig. 49 giebt den Schnitt des Rockes, der 27 cm hoch mit Gaze gesteift und durchgehend mit weichem Körper gefüttert ist. Die im Rücken schließende Futtertaile hat man zunächst vorn lapartig, hinten in Form einer 8 cm breiten, runden Paffe mit dem in 2 cm breite Quersalten geordneten Besatzstoff zu bekleiden. Der blusenartige Oberstoff schließt sich leicht eingereicht, hinten fest, vorn lose, nur mit einigen Stichen angenäht, an. Fig. 48 schreibt den Kragen aus Oberstoff und Futter vor, dem ein Rüschen aus 2 cm breitem Reppband aufgesetzt wird. Ein zweiter, mit feiner Linie vorgezeichneter Kragen aus Seide mit Jacken aus Spachtel-Guipure besetzt und für sich bestehend in ein Bündchen gefast, wird dem Stoffkragen angenäht. Den engen Kermel vervollständigt eine 75 cm weite, 30 cm lange Stoffpuffe. 6 cm breites Reppband für Gürtel, Bekleidung des

Stehkragens und Schleifenschmud.
13-14. Kleid und Hut mit Band-Durchzug für Mädchen von 2-3 Jahren. — Schnitt: Nr. X. — Eine überaus praktische Einrichtung für Waschlinder zeigt Abb. 13 an einem weichen Batistkleiden. Die lose, nach Fig. 51 ganz ohne Futter herzurichtende Hängersform tritt nur oben an ein gerades, 4 cm breites Bündchen aus doppeltem Batist. Im Taillenschluß sind, den feinen Linien auf a und b folgend, etwa 5 cm lange Einschnitte vorzusehen, die Lanquetten sichern. Durch diese Einschnitte leitet man 4 cm breites farbiges Reppband, das im Rücken zur Schleife gebunden wird. Durch das Zusammenziehen und leichtes Kniffen bilden sich die ersichtlichen Toffalten. Gleiche Einrichtung zeigt der in Serpentine-Form nach Fig. 51e zu schneidende kleine Puffärmel. Den Rocksaum ziert eine nach Nr. 7, Vorderseite d. h. Beilage, ausgeführte Weißstickerei; ein schmales Stickereistreifen sieht dem Halsausschnitt vor. Fig. 52 gilt dem Hütchen aus Batist,



15-16. Jacke und Untertaille mit angesehtem Röckchen zum Anzug für kleine Knaben, Abb. 12. Schnitt und Beschreibung: Nr. II.

das ebenfalls bei der Wäsche ganz flach aus einander gebreitet werden kann. Die Form von Kopf und Krempe wird auch hier, den feinen Linien nach, durch Band-Durchzug gebildet; das Band ist hierfür in entsprechender Weite über Draht eingereicht und wird je mit Knopf und Schlinge geschlossen. Seitliche Schleife; den äußeren Hutrand schließt schmale Stickerei ab.



17-18. Promenaden-Kleid mit Jackettaille und abnehm-aren Glocken-Aermeln. Reform-Kostüm. Auch für ältere harte Damen. Schnitt: Taille und einzelner Aermel: Nr. XI; verweb.: siehe Beschreibung.

lagen entbehrlieh werden. Der Schoß ist mit gleicher, wie zur Weste verwendeten Seide abzufüttern. Revers und Kragentheile, — nach Abb. 17-18 leicht herzustellen, — werden über Leinen mit Seide gefüttert. Den Anzug vervollständigen für die StraÙe Glocken-Aermel, nach Fig. 90 der Beilage vom 1/4 97 geschnitten. Diese Aermel werden für sich bestehend mit seidnem Futter fertig gestellt und am Armloch mit einigen Patenthaken versehen, die mit geschürzten Oesen auf der Taille correspondiren. Fig. 53a stellt einen Aermel einzeln dar. Glatter Rock in 100 cm Weite, durchgehends mit Moiré gefüttert; den Bund ersetzt schmaler Vorstoß, der sich unter dem Taillenschluß lose auf die Hüften legt. — Cravate aus Sammet und Spitzen. Spitzenhütchen mit Beilchentuff.

19-20 u. 3. Hutkoffer. — Ueberaus praktisch ist der 42 cm hohe, 55 cm lange und 4 cm breite Koffer aus leichtesten in Flachsegeltuch eingewebten Rohrstäben, zum Aufnehmen von fünf bis sechs Hüten eingerichtet. Nach Abb. 19 enthält das mit hellblauem Satin ausgefahrene Innere fünf hölzerne Schienentheile, in welche die Hutträger, Abb. 20, eingeschoben werden. Jeder Hut ist mit feiner Hutnadel auf dem weich gepolsterten Pilze zu befestigen und bleibt so vor Druck geschützt. Auch dem Deckel ist ein Pilz einzuschrauben. Beliebige einzufügen oder wegzulassen ist der elastische Einsatz, den Schleier, Bänder, Rüschen zc. fassen, oder in den man, je nach Bedarf, einen weiteren Hutpilz einschraubt.

23. Taghemd mit gestickter Paffe. — Naturgröße Stiderei: Vorderf. der Beilage, Nr. 21; Schnitt: Bildf., Nr. VII. — Für die Paffe ist die Stiderei in dop-peltem Stoff ausgeführt, für die Aermel genügt einfache Stofflage. Naturgroß bietet Nr. 21 (Vorderf.) die Verzierung der rechten Laßhälfte, die sich entgegengesetzt auf der linken wiederholt; hier fehlt jedoch am untertretenden vorderen Blande der Languetten-Abschluß mit eingreifen-der Löcher-Verzierung, der sich im Anschluß an die rechte Laß-Verzierung um den oberen Rand der Paffe fortsetzt und die Aermel-Verzierung bildet.

25. Schürze mit Volant-Garnitur. — Batist mit buntpfarbigem Rococo-Muster ist für die zierliche Schürze mit schmalem schwarzen Sammetband garnirt. Zu 65-70 cm Länge und 56-60 cm Breite des Schürzen-theiles mißt der glatte Batist-Volant unten 7 cm, oben seitlich 4 cm; seine Weite beträgt um die Hälfte mehr, als der äußere Schürzenrand. Sammetband deckt den Ansatz des Volants. Der mehrfach eingereichte obere Schürzenrand ist in ein schmales Bündchen zu fassen, das unter einem 7 cm breiten, gefalteten Sammetband verschwindet; aus gleichem Blande besteht die große, seitlich angebrachte Schleife.

26. Laßschürze mit Buntstickerei. — Verwebd. Stiderei: Vorderseite der Beilage, Nr. 25. — Unsere Vorlage aus hellblauem Leinen läßt sich beliebig aus andersfarbigem englischen Leinen oder kräftigem Körpergewebe ausführen. Schürze und Laß sind in 80 cm Länge und 100 cm unterer Weite im Zusammenhang zu schneiden und im Taillenschluß durch Smock-Verzierung auf die erforderliche Weite zu bringen; ein 4 cm breiter Saum schließt den unteren Rand ab. Zur Ausstattung ist die Vorte Nr. 25 der



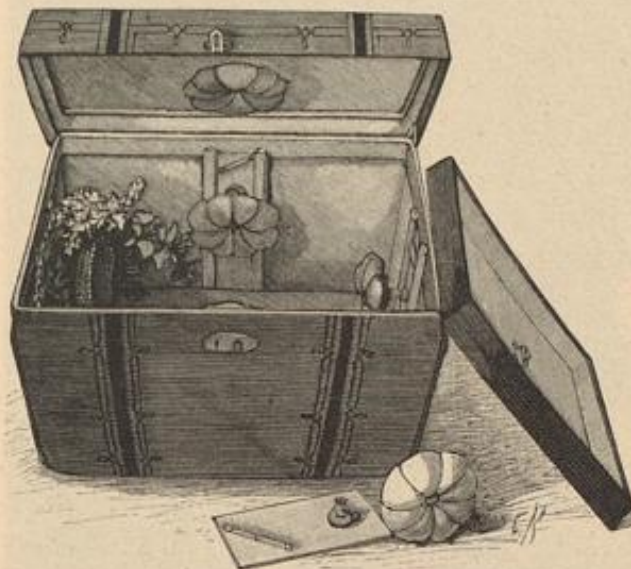
21-22. Unterleibchen. Zur Reform-Kleidung. Schnitt und Beschreibung: Nr. V.

heut. Beilage verwendet, doch ohne das hohe Bäumchen, das ein kleineres, mit Fig. 61 vorgezeichnetes, ersetzt. Farben und Ausführung der Vorte finden sich unter Nr. 25 erklärt. Oben und unten mit dem Zäckchenrand abschließend, schmückt die Vorte in halber Höhe den Laß, dessen oberen Rand das Zäckchenrändchen begrenzt; die gleiche Ausstattung wiederholt sich auf den 15 cm hohen, 12 cm breiten Taschen. Bänderschleifen in einer Farbe der Stiderei an Laß und Schürzenrand.

27-28 u. 30. Nähtisch-Decke mit Hardanger und Knüpfarbeit. — Reiche Wirkung erzielt an der Vorlage die Ausführung der Hardanger Arbeit auf hellblauem nordischen Woll-Canevas mit nordischem Stidgarn und bunter viertheiliger Filofelle-Seide. Der Canevas bildet in seiner Webbreite (45 cm) die Breite der 150 cm langen Decke. An jedem Querrande berechnet man zunächst 25-30 cm für die Franze und beginnt etwa 1 1/2 cm höher mit der Stiderei. Das schmale Vörtchen veranschaulicht Abb. 30 naturgroß: den zwei Grundfäden breiten Kreuznaht-Reihen schließen sich Zaden aus abgestuften Flachstichen an, die Farben setzen in Weinroth und Fahlgelb um; außerdem zeigen die oberen Zaden eine Strichstich-Verzierung aus nur zweitheiliger brauner Seide; die einzelnen Kreuzstiche dazwischen sind ebenfalls fahlgelb (Seide). Die



23. Taghemd mit gestickter Paffe. Naturgröße. Stiderei: Vorderseite der Beilage, Nr. 21; Schnitt: Nr. VII.



19-20. Hutkoffer. Geschlossene Ansicht: Abb. 5.

17-18. Promenaden-Kleid mit Jackettaille und abnehmbaren Glocken-Aermeln. Reform-Kostüm. Auch für ältere harte Damen. — Schnitt: Taille und einzelner Aermel: Nr. XI; verwebd.: Rock: Nr. III. — Die Vorlage ist unter genauer Befolgung der für die „verbesserte Frauenkleidung“ maßgebenden Vorschriften und mit besonderer Berücksichtigung älterer, starker Damen ausgeführt. Rock und Taille werden in sinnreicher Weise an einander geknüpft, wobei die Knöpfe zugleich als Garnitur dienen; Tasche und Schlit sind nach vorn verlegt. Das Modellkleid ist bestimmt, auf der verbesserten Unterleibchen, — Corset-Orsay und Rock-Beinkleid, — getragen zu werden. a bis d von Fig. 53 geben die Form der Jackettaille, deren pattenartig verlängerte Vordertheile dem Rock durch je drei große Perlmutter-Knöpfe aufzuknüpfen sind. Rechts verbirgt sich darunter die Tasche, links der Schlit. Die Westentheile aus gleichfarbiger Seide zeigen angelegte Schoßtheile, die wieder mit je zwei kleineren Knöpfen auf dem Rock festgeknüpft werden; in gleicher Weise sind die vier Rückenschoß-Patten festgeknüpft. Dadurch hilft die Taille den Rock tragen, andererseits zieht das Gewicht des Rockes die Taille straff, sodas die üblichen Fischbein-Ein-



24. Kurzes weites Beinkleid. Schnitt und Beschreibung: Nr. XII.

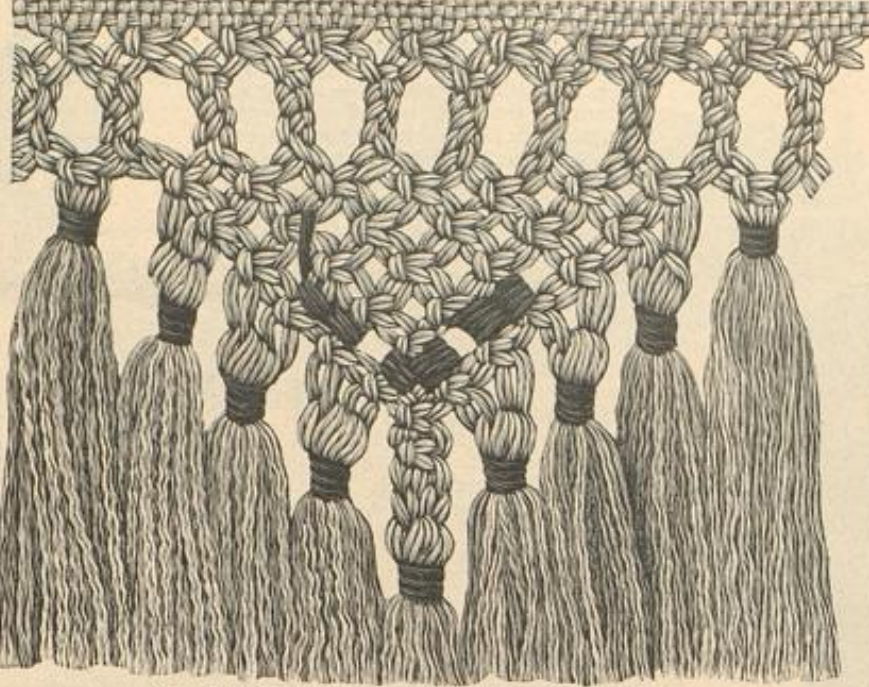


26. Laßschürze mit Buntstickerei. Verwebd. Stiderei: Vorderseite der Beilage, Nr. 25.



25. Schürze mit Volant-Garnitur.

breite Vorte in Hardanger Arbeit befindet sich im Extra-Blatt Nr. 76 unter Abb. 8; verwendbare Muster bringt die Vorderseite der heutigen Beilage mit den Nr. 3-4. Zu den schon genannten Farben tritt hier noch Weiß für die Flachstich-Gruppen, die den Durchbruch begrenzen; oberhalb der Vorte markirt sich nochmals das Flachstich-Vörtchen in entgegengesetzter Farbenstellung und bereichert durch einzelne Blüten, die Abb. 2 des genannten Extra-Blattes entnommen wurden. Dieselben erscheinen abwechselnd fahlgelb und weinroth mit braunen und fahlgelben Hirsstrichen. Nach der naturgroßen Abb. 27 läßt sich mühelos die wirksame Franze knüpfen; je acht Fäden des 25 cm lang ausgefaserten Stoffes ergeben einen Doppelpfand. Nachdem eine Reihe Doppelfäden geknüpft ist, setzt eine Reihe Wellenfalten aus je sechs Verschlingungen an. Die Fäden von je acht Ketten bilden dann eine Zade aus lauter Doppelpfanden, die zuletzt in ersichtlicher Weise mit den Fäden der Stidseide durchstopft werden. Abbinden der durch je 10 Fäden ergänzten Franzenbüschel mit Seide.



27. Geknüpfte Franze zur Nöbtisch-Decke, Abb. 28.

zusammengesetzten Leuchter. Die Mitte der einen Schale trägt eine kurze Holzspitze mit Schraubengewinde, die in die mittlere Höhlung der anderen Schale greift. Dieser Vorrichtung entsprechen die unteren Enden der Leuchterschäfte, von denen der eine auf-, der andere eingeschraubt wird. Jeder Schaft ist 5 cm, jeder Löcher 4 cm hoch. Von der Verzierung mit leichter Brandmalerei giebt Fig. 60 einen Mustersatz der Randvorte, Fig. 59 die Hälfte des Sternes für die Bodenfläche. Das Muster ist ausgespart, der Grund kräftig punktiert und fein gestrichelt; nur der Randstreifen erscheint glatt gebrannt. Außer dem „Schlase wohl“ in flotter Schrift bezieht die innere Verzierung in Punkten.



28. Nöbtisch-Decke mit Hardanger und Knüpfarbeit. Naturgroße Franze: Abb. 27; schmales Vörtchen: Abb. 30.

31-32. Mappe mit Aufzügen aus durchbrochen gebranntem Leder. — Muster-Vorzeichnung: Beilage, Fig. 58. — Die wirkungsvolle Technik, die wir bereits in dem Extra-Blatt Nr. 85 eingeführt haben, dürfte alle, die sich mit Brandmalerei beschäftigen, interessieren. Die Aufzügen aus naturfarbenen Schafleder können, wie an dem Modell, aus einem zusammenhängenden Stück oder aus einzelnen Theilen gewonnen werden. Unsere Vorlage hat 34 cm Höhe zu 21 cm Breite; für die Herstellung der Mappe ist

Stidereiheiltes, Abb. 34, seine Vertheilung, Abb. 33, wie die Muster-Vorzeichnungen, Fig. 56-57; auf diesen sind auch die einfachen Spitzenstich-Füllungen angegeben, nebst den languetirten Fadenringen, die theilweise den Kelch der aus Medaillon-Bändchen hergestellten Blüten, theils den Abschluß der aus zweifacher feiner Schnur bestehenden Ausläufer bilden und auch als einzelne Muschen auftreten. Der Haupttheil des Kragens und das Halsbündchen sind für sich bestehend zu arbeiten und dann durch feine Stiche zu verbinden.

35. Einsatz in Tülldurchzug zur Ausstattung von Wäsche, Sommerkleidern etc. — Der hübsche Einsatz, der an dem Weinleid, Abb. 24, und dem Kleide, Abb. 54, Verwendung finden kann, läßt sich auf weißem Tüll, — die naturgroße Darstellung zeigt die Stärke, — mit weißer Stidbaumwolle oder auf schwarzem Tüll mit schwarzer oder weißer Seide ausführen und zur Ausstattung von Fichus, Schärpen, Schirmen u. dergl. benützen. Durch Fortlassung des einen geraden Rändchens gewinnt man die passende Spitze.

36-38. Zusammenlegbare Leuchter mit Brandmalerei für die Reise. — Muster-Vorzeichnung: Beilage, Fig. 59-60. — Zwei Schalen aus Buchsbaumholz von je 11 cm Durchmesser zu 3 cm Höhe bergen, nach Abb. 37 zusammengeschaubt, die beiden Schäfte der Leuchter und zwei kleine Lichtlöcher. Abb. 38 zeigt die einzelnen Theile in einer Schale liegend, Abb. 36 einen

39. Servirtisch-Decke. farbige Leinwandstickerei. — Naturgroße Stiderei: Vorderf. d. Beilage; Nr. 25; Muster-Vorzeichnung: Rückseite: Fig. 61. — Der Darstellung liegt eine alte Stiderei unserer Sammlung zu Grunde, deren eigenartigen Reiz Nr. 25 getreulich wiedergiebt. Kräftiges Leinen bildet den Grund, auf welchem man nach Muster-Vorzeichnung sticht; an dem Original bildet den Arbeitsfaden rothe offene Seide, die durch Filosloß-Seide oder Leinwandgarn ersetzt wird. Die Ausfüh-



29. Decke mit venetianischer Stiderei. Naturgroße Stiderei und Beschreibung: Vorderseite der Beilage, Nr. 12.

ein 36 zu 43 cm messender Streifen aus Tuch, Plüsch oder farbigem Saffian-Leder erforderlich, der zur Hälfte zusammengebrochen und mit den umgelegten Rändern über zwei, je um 2 cm kleinere Carton-Tafeln befestigt wird; gleichfarbiger Satin dient als Futter. Für die Ausführung der Brandmalerei hat man zunächst das Leder auf ein Brett zu spannen, dann die Vorzeichnung nach Fig. 58 zu übertragen und die Contouren mit dem Platina-Stift so tief zu brennen, daß es nur geringer Nachhülfe mit einem scharfen spitzen Messer bedarf, um das überflüssige Leder herauszutrennen. Die Ränder der Contouren werden dann nochmals mit dem Brennstift übergangen und Adern, Schatten, Gliederungen eingezeichnet. Zum Schluß übermalt man den Brombeerzweig leicht mit Aquarell-Farben so naturgetreu als möglich und überstreicht das Ganze mit Firniß, um auch die Brandarbeit zu schützen. Abb. 32 zeigt die Wirkung an einem auf zwei Drittel der Größe dargestellten Theil der Arbeit. Bevor nun die Aufzügen mittelst Gummi, Kleister oder Fischleim auf der Mappe befestigt werden, markirt man auf dieser leicht die Contouren der rechten oberen Ecke des Rahmens und spannt mit feinem Goldsaden das Spitzen-Rez, in dessen Mitte man eine gestickte Glückspinne oder eine solche aus Metall setzen kann.

33-34. Passen-Kragen. Irische Spitzenarbeit auf Batist. — Muster-Vorzeichnung: Beilage, Fig. 56-57. — In oft erklärter Weise auszuführen, zeigt der hinten schließende Kragen, Abb. 33, als Grund naturfarbenen Batist, zu dem die verschieden gemusterten Bändchen rein weiß oder gelblich genommen werden können, womit der seidene oder baumwollene Stidfaden übereinstimmen muß. Die Stärke des Materiales erklärt die naturgroße Wiedergabe eines



30. Vörtchen zur Decke, Abb. 28.



31. Mappe mit Aufzügen aus durchbrochen gebranntem Leder. Naturgroße Brandmalerei: Abb. 32. Muster-Vorzeichnung: Beilage, Fig. 58.



32. Aufzügen aus durchbrochen gebranntem Leder zur Mappe, Abb. 31. Muster-Vorzeichnung: Beilage, Fig. 58.

rung besteht größtentheils in Blatt- und Stielstich; letzterer umrandet theilweise auch den Plattstich, dessen verschiedene Lage und gobelinartig verlegte Anordnung in einigen Figuren besonders wirkungsvoll erscheint. Hin- und zurückgehend auszuführender Strichstich mustert die oberen beiden Blumenstiele, — die unteren füllen längliche Kreuzstiche, — und bildet das untere Abschlußrändchen der Vorte. An der Decke stehen die großen Bäumchen 5-6 cm von einander entfernt; zwischen dieselben schieben sich kleine, mit Fig. 61 vorgezeichneten Bäumchen, deren seitliche Ausläufer Kettenstich ergibt. Nach der alten Vorlage begrenzt 6 cm breite Klöppelspitze den unteren, 3 cm breite jeden seitlichen Rand.

40. Kopfkissen-Bezug mit Weißstickerei. — Naturgroße Stiderei: Vorderf. d. Beilage, Nr. 15. — Zur Ausstattung des leinenen Bezuges schlingt sich ein Blätterkranz zierlich um einen edigen Rahmen, beides in kräftig unterlegtem Platt- und Stielstich mit feiner Stidbaumwolle nach Nr. 15 auszuführen. Knöpfchen füllen die geraden Stielstich-Leisten, drellirte Fadenstäbe, von einer Stielstichlinie ausgehend, die durchbrochene Mitte der Blätter.

41. Kopfkissen-Bezug mit Durchbruch und Weißstickerei. — Naturgroße Stiderei: Vorderf. d. Beilage, Nr. 27. — Durchbruch als Füllung großer Blumen- oder Laubblätter gilt als die eleganteste Verzierung moderner Bettwäsche. Diese gediegene



33. Passen tragen. Irische Spitzenarbeit auf Batist. Naturgroße Spitzenarbeit: Abb. 34. Muster-Vorzeichnung: Beilage, Fig. 56-57.

Ausstattung zeigt der 80 zu 81 cm große Bezug aus feinem Leinen, Nr. 27 bietet dieselbe naturgroß. Nach Uebertragung des Musters ist zunächst der Durchbruch in dem durch ausgezogene Fäden bewirkten Fadengitter mit feinstem Zwirn auszuführen; verwendbare Muster brachten viele Nummern unserer Zeitung, wie das einzeln zu beziehende Extra-Blatt Nr. 69. Mit feiner Baumwolle gearbeitete, unterlegte Weißstickerie begrenzt und sichert die durchbrochenen Felder und stellt auch die zierlichen Blätter und Blüten her, welche sich um die zwei Hohlnähte schlingen. An Stelle des Durchbruchs kann man den Stoff auch ganz ausschneiden und die Blätter mit Spitzenstich oder mit Tülldurchzug füllen. Mit dichten Stichen ist hierfür der Tüll dem Contour folgend aufzuheften, nach vollendeter Weißstickerie der Leinenstoff vorsichtig fortzuschneiden und dann der Durchzug mit Glanzgarn oder Zwirn auszuführen.

42. Basthut mit Tüllbezug. — Unter Wahrung der ungewöhnlichen Leichtigkeit des kirschrothen Bastgeflechtes ist Krempe und Kopf ganz mit zartem schwarzen Seidentüll bezogen, der auf dem Kopfe abstechend angekraußt und durch einen gefalteten

Streifen aus kirschrothem, 18 cm breitem Florband zusammengefaßt wird. Seitlich erheben sich sieben Bandschlupfen, deren oberste Draht-Einlage steif; im ganzen sind etwa 120 cm Band erforderlich. Hinten unter der Krempe roth und weiße Rosen mit etwas Laub.

43-45 u. 71. Passenkleid mit garnirtem Rock. Runder Hut. Sonnenschirm. — In Material und Ausstattung gleich elegant, besteht die Vorlage aus roth- und grünschillernder, japanisch gemusterter Seide mit einer Passe aus smaragdgrünem Sammet, duftigen schwarzen Tüll-Volants und 7 1/2 cm breitem schwarzen Moiré-Band. Die Blusentaille mit Rückenschluß ist auf fester Grundform aus rothem Satin gearbeitet; im Rücken wird der glatte Oberstoff zu je einer Tüllfalte geordnet. Vorn fügen sich die leicht blusenartigen, im Ganzen geschnittenen Vorder- und Seitentheile der 14 cm breiten, durch schmale Gaze-Rüschen und Perlstreifchen verzierten Passe an und



35. Einsatz in Tülldurchzug zur Ausstattung von Wäsche, Sommerkleidern u. dgl. Siehe Abb. 24 u. 54.

Blusen zusammengestellt und in verschiedenem Stoff ausgeführt. Als Grundlage kann oben genannter Schnitt dienen, nur sind für die nach Maßgabe der Abb. 48-49 vorn in je 6 cm Breite zu ordnenden tiefen Tüllfalten in der vorderen Mitte 20 cm, und in der hinteren 10 cm in der Weite zuzugeben; von der Länge werden 15 cm abgenommen, außerdem ist die ersichtliche Knopfvorrichtung mit sechs vom Bund ausgehenden Knopfschloßpatten vorzusehen, denen Knöpfe auf dem Rock entsprechen. Nach Abb. 49 besteht der Anzug aus blau-weiß gemustertem Lawtennis-Flanell, die Ausstattung bilden blaueidene Fischgräten-Stiche. Die Bluse aus losen Vorder- und Rückentheilen macht ein Zugsaum anschließend. Aus doppeltem Stoff bestehen die 10 cm breiten Falten, deren je drei vorn wie im Rücken aufgesetzt werden; vorn deckt die Mittelfalte den Knopfschluß. Stehkragen mit 4 cm breitem Umlegekragen. Die Blusenärmel treten eingereicht in ein 5 cm breites gerades Bündchen. An dem Anzug aus blauem Flanell-Barchent, Abb. 48, ergänzt die fraus eingereichten Blusentheile eine



37. Zusammenlegbarer Leuchter mit Brandmalerei für die Welle. Zusammengehöriger Leuchter: Abb. 36; aus einander genommen: Abb. 38. Muster-Vorzeichnung: Beilage, Fig. 59-60.



38. Einzelne Theile zum Leuchter, Abb. 36-37.

36. Zusammenlegbarer Leuchter. Leuchter zusammengeschraubt: Abb. 37; aus einander genommen: Abb. 38.

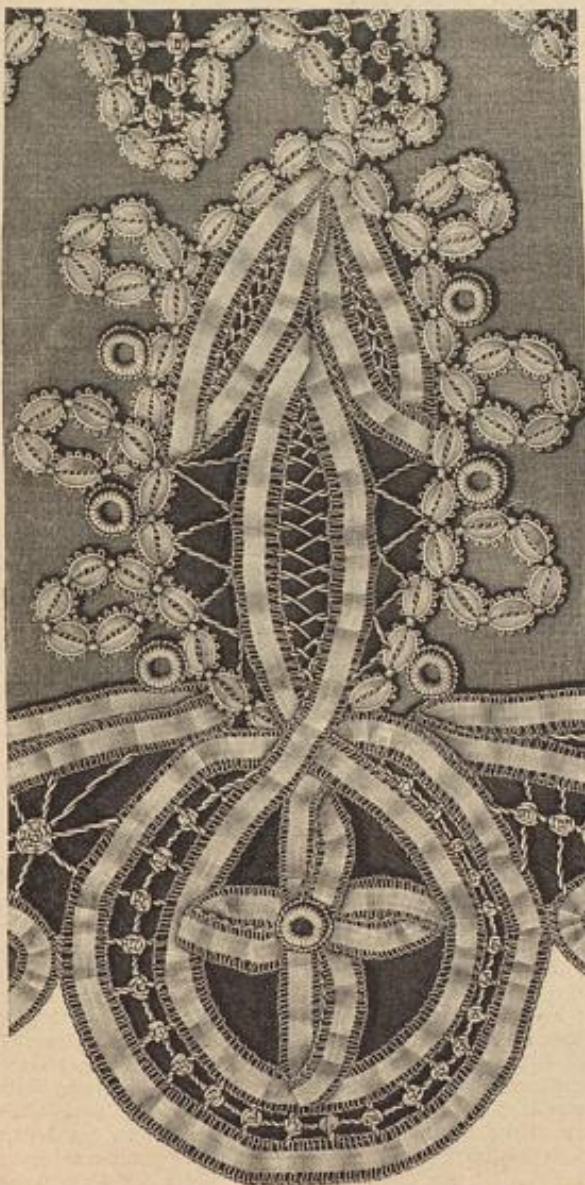
verbinden sich in Armloch-, Schulter- und Seitennaht mit der Futtertaille. Um die Passe und über die Achsel ziehen sich zwei 14 cm breite Volants aus Spitzentüll mit Rändchen von gebrannter Gaze und schmalstem Atlasbändchen; links Spitzengeriesel bis zum Gürtel. 5 1/2 cm hoher Stehkragen mit Gaze-Rüschen, Perlstreifchen und Patten aus dem abgepaßten Tüll; Moiré-Schleife am Schluß, links am Krage und an der Passe. Enger Ärmel mit mäßiger Keule und Tüll-Garnitur am Rande. Auf dem 4 1/2 cm weiten, über Gaze und rothen Alpaca gearbeiteten Rock ist der Bandgürtel festgenäht; er halt von hinten nach vorn über und schließt unter einer vollen Schleife. Die Vorderbahn rahmen zwei hohl aufliegende, etwa 11 cm breite gebrannte Stoffstreifen ein, die 25 cm über dem Saum von einer dicken Gaze-Rüsche auf dem Rock gehalten werden. Fünf schräg aufsteigende Tüll-Volants bedecken, vorn 41, hinten 69 cm hoch, die Seiten- und Hinterbahnen und verschwinden unter den beiden breiten, oben eingereichten Tüllfalten der Hinterbahn.

47. Leinenkleid mit offener Jacke. Brunnen-Anzug. — Verwdb. Schnitt zur Jacke: Beilage vom 1/3 97, Nr. IV; zum Rock: Nr. III der heut. Beilage. — Das hübsche Kostüm aus bastgelbem durchsichtigen Battistleinen mit feinen, weiß gestrichen Punkten wird durchgehend mit gelblich-grauem Satin, eleganter mit Vastseide gefüttert; eine durchgehende Zwischenschicht von gleichfarbigem Mull verleiht dem weichen Stoffe mehr Halt. Der oben angegebene Schnitt dient für den Rock; abweichend ist nur die Anordnung der Hinterbahn, die man in eine 14 cm breite doppelte Tüllfalte legt. Zur Jacke ist der angegebene Schnitt zu verwenden, jedoch mit Weglassung der Tüllfalte am Rückenschloß. Dafür wird der Naht, die Rücken- und Rückenseitenthell verbindet, eine 4 cm breite und 8 cm hohe Patte angeschritten, die offen bleibt. Die Keule des Ärmels mißt an der breitesten Stelle nur 42 cm. Aufschläge und Umlegekragen füttert weißer Piqué. Zur Vervollständigung des Anzuges dient ein Westenlag aus gleichem Stoff oder in passender Zusammenstellung, wie sie Abb. 57 einzeln zeigt.

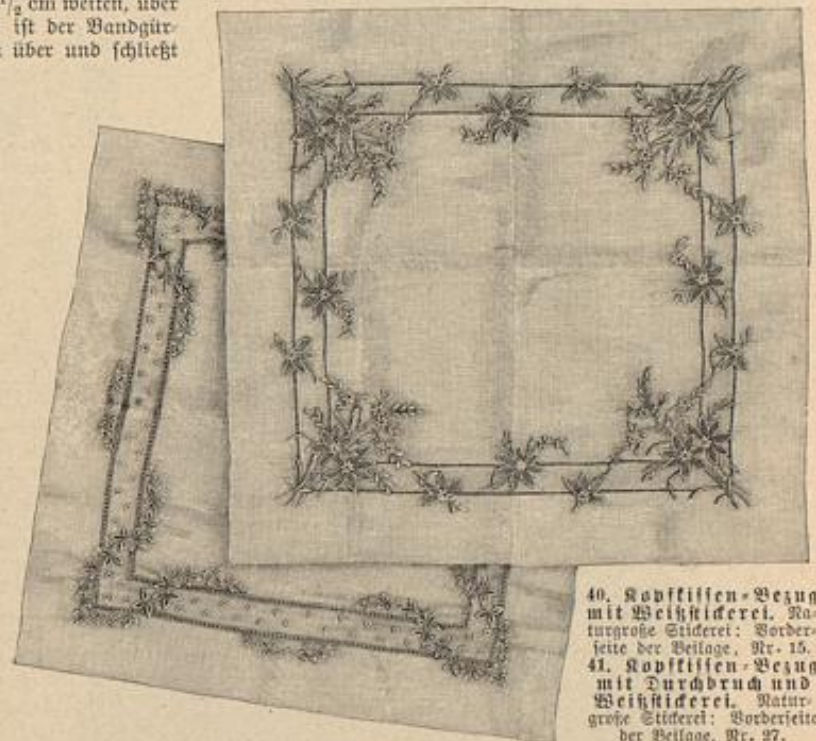
48-49. Lawtennis-Anzug mit verschiedenen Blusen. — Verwdb. Schnitt: Rock: Nr. III der heut. Beilage. — Die Abb. 48-49 zeigen Vorder- und Rückansicht eines für Sportkleidung besonders praktischen Rockes mit zwei verschiedenen



39. Servirtisch-Decke. Farbige Leinenstickerei. Naturgroße Stickerei: Vorderseite der Beilage, Nr. 25. Ergänzende Muster-Vorzeichnung: Rückseite, Fig. 61.



34. Irische Spitzenarbeit auf Batist zum Krage, Abb. 33. Muster-Vorzeichnung: Beilage, Fig. 56-57.



40. Kopfkissen-Bezug mit Weißstickerei. Naturgroße Stickerei: Vorderseite der Beilage, Nr. 15. 41. Kopfkissen-Bezug mit Durchbruch und Weißstickerei. Naturgroße Stickerei: Vorderseite der Beilage, Nr. 37.

glatte edige Passe, die vollständig unter einem weißen Linonkragen verschwindet. Derselbe zeigt schmale Faltchengruppen, unterbrochen von gelben Valenciennes-Einsätzen; schmale, von Valenciennes-Spitze gesäumte Volants umgeben den Kragerand. Mit dem Krage harmoniren der Stehkragen und der 12 cm breite Laß, der den vorderen Schluß der Futtertaille deckt und unten durch eine Bandschleife abgeschlossen wird. 7 cm breite blaue Revers legen sich über die Ränder von Laß, wie Krage. Gürtel mit Schärpe aus schottischem Band.



30. Raffele-Heine mit gebildetem Quilt-Mod.

30. Raffele-Heine mit gebildetem Quilt-Mod. ...



31. Raffele-Heine mit gebildetem Quilt-Mod.

31. Raffele-Heine mit gebildetem Quilt-Mod. ...

32. Raffele-Heine mit gebildetem Quilt-Mod. ...

33. Raffele-Heine mit gebildetem Quilt-Mod. ...

34. Raffele-Heine mit gebildetem Quilt-Mod. ...

35. Raffele-Heine mit gebildetem Quilt-Mod. ...

36. Raffele-Heine mit gebildetem Quilt-Mod. ...



36. Raffele-Heine mit gebildetem Quilt-Mod.

37. Raffele-Heine mit gebildetem Quilt-Mod.

38. Raffele-Heine mit gebildetem Quilt-Mod. ...

39. Raffele-Heine mit gebildetem Quilt-Mod. ...



39. Raffele-Heine mit gebildetem Quilt-Mod.

40. Raffele-Heine mit gebildetem Quilt-Mod. ...



41. Raffele-Heine mit gebildetem Quilt-Mod.

42. Raffele-Heine mit gebildetem Quilt-Mod. ...

43. Raffele-Heine mit gebildetem Quilt-Mod.



56. Kleid mit Spitzenbasse. Rückansicht: Abb. 52. Schnitt: Rock und Kermelpuffe: Nr. XIII.



57. Westenlak mit Vandrüsche. Siehe auch Abb. 47.

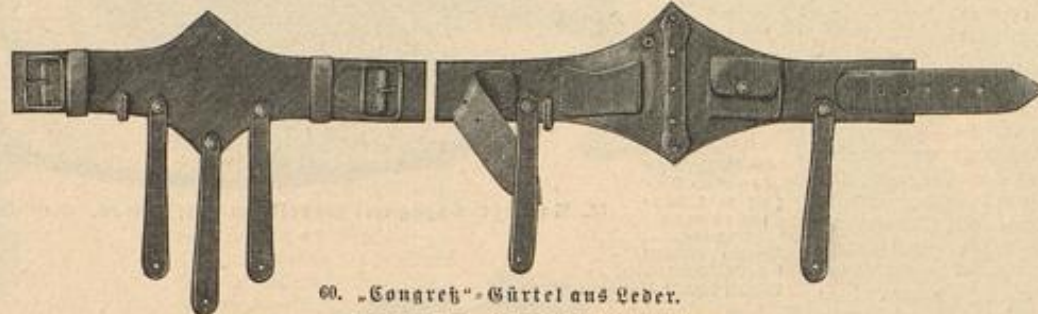


58. Westenlak mit Gürtelteil.

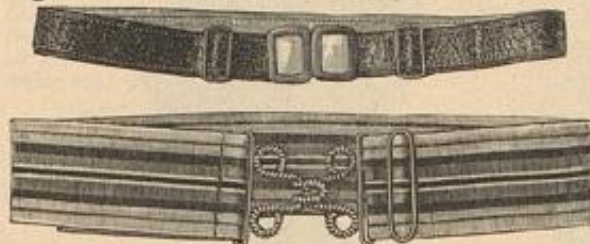


59. Vieltheilige Jackettaile zum Kleid für ältere starke Damen, Abb. 51.

schwarzer Spitze. Die lose weite Bluse schließt vorn mit Knöpfen; diese bedt eine rothscheidene Cravate, deren Enden, durch einen goldenen Ring geleitet, in den Gürtel treten. Den mäßig weiten Blusenärmel (siehe oben genannten Schnitt) nimmt ein 4 cm breites Bündchen auf, über das sich weißleinene Manschetten legen; damit harmonirt der Umlegebogen. Oben 8, unten 18 cm beträgt die Breite des Ansatz neben der vorderen Naht aufgesetzten abgeschrägten Garnitur-Streifens. Breiter Gürtel aus schwarzem Atlas, der gefaltet auf einer steifen, 10 cm breiten Grundform geordnet ist und seitlich mit Haken und Oesen schließt. Das mit Hilfe des oben genannten Schnittes her-



60. „Congrèh“-Gürtel aus Leder.



61-62. Zwei schmale Gürtel.

mit Nacken-Puffe aus schwarzem Band und weißer Spitze.

79 u. 75. Kleid mit Nieder und Bretellen. — Verwbb. Schnitt: Taille: Nr. I; Rock: Nr. III der heut. Beilage. — Die Zusammenstellung aus modifarbenem Wollstoff mit rosa plissirter Seide für die Taille, weißer Spachtel-Guipure und schwarzem Sammetband als Ausstattung wirkt überaus elegant. Die



63. Vorkhut mit aufgeschlagener Krempe. Vorderansicht: Abb. 64.



64. Vorkhut mit aufgeschlagener Krempe. Seitenansicht: Abb. 63.

zustellende Jäckchen füttert leichte Seide. — Runder Hut aus schottischem Bast mit eingedrückt Kopf und Schleifen aus blauem Reppband.

68. Garten- oder Strandhut. — Aus grobem weißen Strohgewebe (paillason) hergestellt, mißt die Krempe des Hutes 12 cm

Breite, der leicht zugespitzte Kopf 12 cm Höhe. 28 cm breite fächerförmige Tüllspitze, deren Fadenrand 3 cm breit über die Krempe vortritt, ist am Ansatz des Kopfes, in halber Höhe und am oberen Rande desselben auf die Kopfweite einzureihen, worauf man die Reiffalten mit schmalen schwarzen Sammetbändchen festnäht. Die Hutbelegung erfordert 160 cm der breiten Spitze, die Schleifen-Garnitur 200 cm einer 18 cm breiten Spitze, die über weißem Drahtband in eine Schlupfe von 30 cm Umfang zu ordnen, dann einzureihen und in zierlichen Bindungen neben und unterhalb der Schlupfe festzunähen ist.

69. Runder Hut mit Doppelkrempe. — Aus schwarzem Rohhaargewebe besteht der Hut mit 10 cm breiter wellenförmiger Krempe und 8 cm breitem hochstehenden Kopfrand, den ein tiefstehender Boden ausfüllt. Hell und dunkellila Krepp

schmiegt sich leicht gewunden zwischen die Doppelkrempe, bildet seitlich eine 15 cm hohe Schleife und lose Puffen auf der Mitte des Kopfes. Große abschattierte Stiefmütterchen mit bräunlichen Blätterzweigen.

70. Große Cravate-Schleife. — Die neuesten Halsschleifen decken fast den ganzen Vordertheil der Jackettaillen, zu denen sie mit Vorliebe getragen werden. Rosa Phantastie-Band, mattrosa Seiden-Krepp und gelbe Spitze vereinigen sich an der Vorlage. Den 5 cm breiten, seidnen Stehkragen besleidet gefalteter Seiden-Krepp mit Hahnentamm für den hinteren Schluß; die Schlupfen erfordern 1 1/2 m des 10 1/2 cm breiten Reppbandes mit gestreiften Florrändern und eingewebtem schwarzen Sammetbändchen; für die 23 cm langen Enden ist der 44 cm breite Krepp doppelt genommen. Leicht eingereicht setzt unter dem Knoten aus Seiden-Krepp die 81 cm lange, 33 cm breite, gelbe Spitze an.

73-74. Promenaden-Kleid mit Bandauflagen. — Verwbb. Schnitt: Nr. I der heut. Beilage. — In origineller Weise ist auf dem schwarzen Kleid 4 cm breites schwarz-weiß gestreiftes Band angeordnet; durch das Hin- und Herwenden des Bandes für die Rococo-Schleifen an Rock und Taille ergibt sich die schattirte Wirkung. Bei Fertigstellung des Rockes nach oben genanntem Schnitt hat man die Steif-Einlage vorn in 70 cm Höhe einzurichten, genau so hoch, als die Bandauflagen seitlich aufsteigen. Der glatten Taille ist der Oberstoff im Rücken im ganzen überzugziehen; die Vordertheile treten über einem weißen Seidentag mit 8 cm breiten Revers zurück. Diese, wie die Vorder- und Rückentheile in 6 cm Breite angechnittenen Achselstücke sind in ersichtlicher Weise mit Bandauflagen verziert. Der Lak erhält erst passentartig eingereichte Bekleidung aus weißem Chiffon-Krepp, darüber legt sich eine Cravate aus gleichem Krepp mit gelblichem Spitzenabschluß und einem Knoten aus fest eingereichtem Band. Dem nur 4 cm breiten schwarzen Seidengürtel ist ein 8 cm breites, vorn leicht abgerundetes Schößchen angefügt, das sich glatt um die Hüften legt und in der hinteren Mitte nur ganz leicht tütenförmig gestaltet. Weißer Stehkragen



65. Rock zum Kleid, Abb. 46 u. 72.



66. Reifekleid mit kurzem absteigendem Jäckchen. Nach einem Wiener Modell. Verwbb. Schnitt: siehe Beschreibung. Grätz-Schnitt I.

Taille ist auf einer im Rücken schließenden Futtertaile ganz aus der plissirten Seide zu arrangiren; darüber werden vorn und hinten geöffnete Niederrtheile von 15 cm mittlerer und 10 cm Seitenhöhe aus dem Stoff des Rockes mit feinen-Einlage fest aufgesetzt. Die 8 cm breiten Bretellen aus Oberstoff erweitern sich über der Schulter zu geschlitzten Kragentheilen. Alle Garnitur-Theile umranden schmale cremefarbene Börtchen aus dicker Schnur. Der enge Keulenärmel ist vorn in 20 cm Höhe über rosa Seide keilsförmig geschlitz und mit Börtchen umrandet. Schwarzes Sammetband, durch geschürzte Oesen geleitet, bildet im Rücken den Schnitrschluss des Wieders, den es im übrigen an allen Schlitzen und auf dem Ärmel imitiert. In gleicher Weise ist die Vorderbahn des glatten Rockes ausgestattet; der Schlitze ist mit rosa Seide unterlegt, die oben 4 cm, nach unten 8 cm breit zur Wirkung kommt.

80 u. 76. Kleid mit drapirter Taille. — Schnitt: Taillentheile: Nr. IX. — Leichtes hellfarbiges Wollmuffelin bildet

nach oben genanntem Schnitt hergerichtete Rock. — Unter- und Oberrock werden nur im Bund vereinigt, — umgiebt glatt die Hüften und ist nur hinten stark eingereicht. Auf der seidenen Taillen-Grundform, die knapp über die Taille tritt, hat man den Oberstoff vorn in Brusthöhe glatt, von da ab in leichte Quersalten zu ordnen; im Rücken bildet der Watist nur einige Längsfalten im Taillenschluss. Handbreit oberhalb des Ellbogens tritt in die Außennaht des Ärmels ein gerader, nach unten ab-geschragter jabot-artiger Watiststreifen, dessen schräger Längsrand einzureihen ist. Die Garnitur setzt sich nach hinten um das Ärmelloch fort und verschwindet bei der äußeren Ärmelnaht. Gefalteter Ecru-Watist deckt das Halsbündchen. Erforderlich für das Fichu mit seinen bis zum Rocksaum reichenden Schärpen-Enden ist ein 32 cm breiter Stoffstreifen, der zunächst in seiner Mitte in zwei doppelte Tallsalten geordnet wird; nachdem man dann



68. Garten- oder Strandhut.

69. Runder Hut mit Doppeltrempe.



67. Jacke zum Reifekleid, Abb. 5. Schnitt und Beschreibung: Nr. III. Gratis-Schnitt I.

das zierlich arrangirte Kleid, das 2 cm breite gelbliche Valenciennes-Einsätze ausstatten. Eine glatte Futtertaile mit vorderem Schluss hat man zunächst im linken Vordertheil ganz, im übrigen in ihrer oberen Hälfte glatt mit Oberstoff zu besetzen. Darüber sind die Oberstoff-Theile a und b von Fig. 50 derart zu drapiren, daß der rechte Vordertheil von der Schulter aus nach links übergreifend auf der Höhe der Brust haft, der Rücken von rechts nach links abwärts bis zur Seitennaht bedeckt wird. Auf der Schulter muß der Stoff genau an einander passen. Valenciennes-Einsätze, in schrägen Reihen aufgesetzt, bedecken den noch sichtbar bleibenden glatten Stoff. Den Taillenabschluss markiren auf der Taille zwei Reihen Valenciennes. Ueber den engen Keulenärmel fällt eine Epaulette aus doppeltem Stoff, — 15 cm lang und 80 cm weit. Mit gefaltetem Stoff besetzter Stehragen. Der glatte Rock fällt hinten in zwei Tallsalten aus.

81 u. 77. Toilette mit Fichu-Garnitur für Gartenfeste etc. — Verwebb. Schnitt: Rock: Nr. I der heut. Beilage. — Ueber einem violett-seidenen Unterkleid mit Rückenschluss zeigt das Ecru Watistkleid an Rock, Ärmeln und Halsauschnitt als Besatz schmalste Börtchen in bla Seidenstickerei. Der



71. Pausenkleid mit garnirtem Rock. Vorderansicht: Abb. 43. Gratis-Schnitt I.

72. Kleid mit Serpentine-Volants. Vorderansicht: Abb. 46; Rock einzeln: Abb. 65. Schnitt und Beschreibung: Nr. I. Gratis-Schnitt: 50 cm obere Taillenumweite.

die Tallsalten in der Mitte querüber gefaßt hat, ordnet man aus dem überstehenden Ende zwei Rosetten und befestigt das Ganze in der vorderen Mitte des Halsbündchens. Die Fichu-Enden legen sich fest der Taille an, um sich dann im Rücken unter einer großen Schnalle zu kreuzen. Die Schärpenränder garnirt ein Börtchen aus Spachtel-Guipure.

82 u. 78. Anzug mit plissirter Ueberbluse für junge Mädchen. — Blau und weiß carrirter Zephyr ist an der Vorlage mit fein plissirtem weichen Watist zusammengestellt. Aus Zephyr besteht der vorn glatte, hinten scharf eingereichte Rock von 350 cm Weite, den ein breiter Saum abschließt, sowie der enge, oben leicht eingereichte Ärmel mit seiner eigenartigen Bekleidung aus Watist. Diese hat man für Ober- und Unterärmel im Zusammenhang zu schneiden, aber mit einer Stoffzugabe von ungefähr 30 cm in der Länge und 6-8 cm in der Weite. Längs des Bruches an der inneren Ärmelnaht ist die Watistbekleidung zunächst einzureihen, dann hat man den Oberärmel oben so weit auszuscheiden, daß später die Kugel des Zephyr-Ärmels frei wird; der Unterärmel steigt dagegen bis zur Ärmelnaht auf. Nun schneidet man in den Oberärmel, je 12 cm von einander entfernt, vier Querslitze, säumt die Ränder derselben sauber und reißt die so gewonnenen Spangen in ihrer Mitte querüber fest ein. Der Außen-

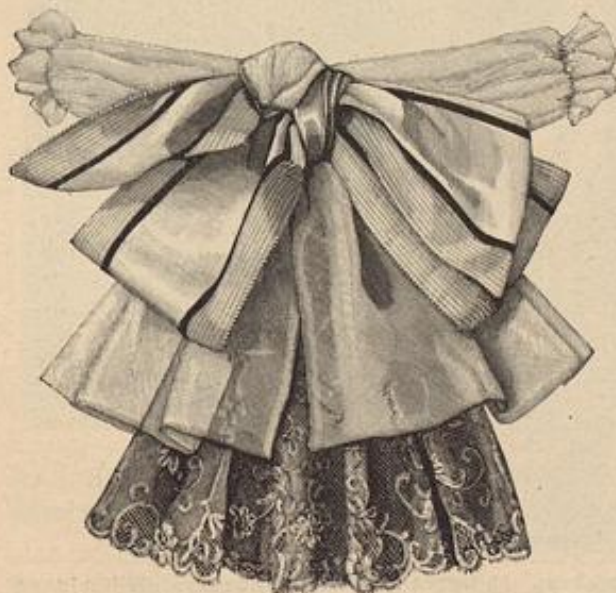
rand des Oberärmels ist eingereicht der Zephyr-Grundform aufzuheften, darüber tritt, in ein 2 cm breites Köpfchen gereicht, der Außenrand des Unterärmels; große Perlmutter-Knöpfe befestigen die Spangen auf dem Zephyr-Ärmel. Der so vollendete Ärmel fügt sich der glatten Taillen-Grundform aus Zephyr ein, die eine nur aus geraden Rücken- und Vordertheilen bestehende Ueberbluse verschleiert. Vor dem Plissiren werden die mit der Futtertaile vorn schließenden Blusentheile mit zwei schmalen schwarzen Sammetbündchen in Backenlinien besetzt. Vielleicht läßt man die Bluse leicht überhängend in einen breiten Faltegürtel aus Sammet treten, wie es die Rückansicht zeigt, oder man faßt den unteren Rand in ein schmales Stoffbündchen, das gleichzeitig das 8-10 cm breite plissirte Schößchen aufnimmt. Den Halsauschnitt umgiebt in gefälligen Bindungen ein in doppelter Stofflage eingereichter Schrägstreifen aus Watist. Sammet-Rosette am Schluß des Gürtels; vorn seitlich eine mächtige Schleife aus 8 cm breitem Gaze-Band.

Briefmappe.

Nr. Josefine W. — Als Besätze für Schürzen, Muffen und Kleidchen empfehlen wir Ihnen die waschechten baumwollenen Borten, die auch neuerdings in sehr hübschen türkischen Mustern, 1-1 1/2 cm breit, vorhanden



73-74. Promenaden-Kleid mit Bandauflagen. Nach einem Pariser Modell. Verwebb. Schnitt: siehe Beschreibung. Gratis-Schnitt I.



70. Große Cravate-Schleife.



75. Rückansicht zum Kleid, Abb. 79. 76. Rückansicht zum Kleid, Abb. 80.

sind. Sowohl die Firma Kühl u. Köstke, Berlin W, Leipzigerstr. 57, wie auch H. Newis, Berlin C, Spittelmarkt 11, führen diese waschechten Vorten aus der bekannten Fabrik von von Gvinghaus u. Herbener in Varmen.

L. T. in Vest und V. C. in Proos. — Kreuzstich-Monogramme veröffentlichen wir nicht, da das Ineinanderschlingen dieser Buchstaben dem Charakter derselben widerspricht.

Abonnentin auf dem Hunsrück. — Das Anweben der Strümpfe übernimmt M. Chr. Kreyssig, Berlin W, Leipzigerstr. 105.

Frau Doctor. — Eine zuverlässige Adresse ist uns leider nicht bekannt.

Gratis-Schnittmuster

auf Papier naturgroß vorgezeichnet und durchaus zuverlässig, gewähren wir unseren Leserinnen zu jeder Abbildung unserer Zeitung, einschließlich sämtlicher Toiletten der farbigen Modenbilder, gegen Einsendung der Abonnements-Quittung nebst 30 Pf. (18 Kr.), für den einzelnen Schnitt, in Briefmarken zur Erstattung von Porto und Spesen. Wir liefern:

I. Normal-Schnittmuster, allgemein verwendbar. Dieselben sind entweder in der einen oder der anderen nachstehenden, unter der betreffenden Abbildung vermerkten Größe zu haben:

Gratis-Schnitt I = 48 cm obere zu 31 cm unterer Taillenweite, oder

Gratis-Schnitt II = 54 cm obere zu 36 cm unterer Taillenweite.

II. Schnittmuster nach Maß. Wo uns das persönliche Maß, — obere und untere Taillenweite, Vorder- und Rückenlänge, vordere Rocklänge, — angegeben wird, richten wir die Schnitte hiernach ein, gleichfalls gratis.

III. Schnittmuster für Kinder-Garderobe. Diese liefern wir nur in der Größe des unter der Abbildung angegebenen Alters; doch können auch hierfür Maße eingesandt werden.

Unser System der auf widerstandsfähigem Papier in sämtlichen Theilen vorgezeichneten Schnitte hat vor dem der ausgeschnittenen einzelnen Theile den Vorzug, daß es eine bessere Uebersicht gewährt; auch lassen sich bei den Normal-Schnitten erforderliche kleine Abänderungen gleich in der Vorseichnung vornehmen. Jeder, der nach einem in Stoff gearbeiteten Modell gewissenhaft ausprobierten Schnitte ist für die Zusammenfügung mit Zeichen und Angaben versehen; für die Benutzung, für die Ein-



77. Rückansicht zum Kleid, Abb. 81. 78. Rückansicht zum Kleid, Abb. 82.

richtung auf das persönliche Maß, wie für vortheilhaftes Zuschneiden liegt überdies eine genaue Anweisung bei.

Jede Abonnentin hat das Recht, soviel Schnitte zu beziehen, als sie wünscht; — die nebst dem angegebenen Betrage einzusendende Abonnements-Quittung erfolgt jedesmal zurück.

Bestellungen, mit genauer Angabe von Nummer, Abbildung und Seitenzahl, sind schriftlich zu richten an das „Schnittmuster-Atelier der Modenwelt“, Berlin W, Potsdamerstr. 38.



79. Kleid mit Nieder und Bretellen. Rückansicht: Abb. 75. Verwob. Schnitt: siehe Beschreibung. Gratis-Schnitt I.

80. Kleid mit drapirter Taille. Rückansicht: Abb. 76. Schnitt: Taillentheile: Nr. IX. Gratis-Schnitt I.

81. Toilette mit Fichu-Garnitur für Gartensite u. Vorderansicht: Abb. 77. Verwob. Schnitt: siehe Beschreibung. Gratis-Schnitt I. Nach einer Pariser Original-Zeichnung.

82. Anzug mit pliffirter Ueberbluse für junge Mädchen. Rückansicht: Abb. 78. Gratis-Schnitt: 45 cm obere Taillenweite.

Schneiderei.

Ueber das Zuschneiden von Röcken. — Häufige Anfragen aus dem Leserkreise bestimmen uns, eine kurze Anleitung über das Zuschneiden der Röcke nach unseren Schnitt-Methoden zu geben. Man darf nicht denken, daß jeder Rockschnitt bebingungslos für jede Gestalt passend sein müsse; auch hier hat man vor dem Zuschneiden eine sorgfältige Regulierung nach dem persönlichen Maß vorzunehmen. Es handelt sich vor allem um den Sitz über die Hüften, um die der moderne Rock knapp anliegen muß, jedoch ohne zu spannen. Man nehme 10-15 cm unter dem Taillenschluß die Hüftweite und übertrage dies Maß auf den Rockschnitt, selbstredend muß dessen Weite, — der hinteren Rockfalten halber, — 10 cm unter dem oberen Rand, die Hüftweite um 20-25 cm überschreiten. Ist der betreffende Schnitt zu knapp, so müssen die Teile an den hinteren schrägen Rändern erweitert werden, ist er zu weit, wird hier entsprechend abgenommen. Auch die obere Abrundung ist bei den verschiedenen Figuren sehr verschieden einzurichten. Schlanke Hüften verlangen geringere Abrundung als starke. Es ist deshalb rathsam, vorerst den Stoff oben nicht abzuschneiden, sondern die vorgeschriebene Abrundung nur zu markiren. So kann es nicht vorkommen, daß man sich z. B. die Vorderbahn zu tief ausgerundet hat, wodurch diese in unschöne Falten fällt. Hier genügt oft 1 cm Zugabe, um guten Fall zu erzielen. Demgemäß darf auch die untere Abrundung erst endgültig bei der Anprobe geregelt werden.



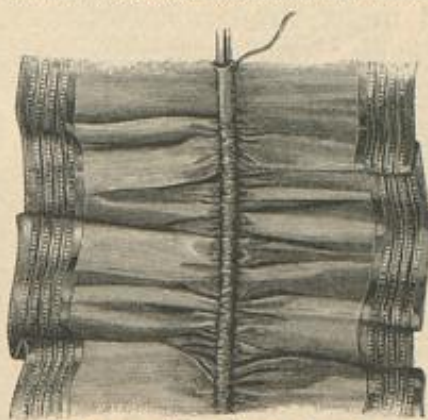
83. Rock-Grundform. Schnitt-Methoden, Fig. 14.

85. Rock-Grundform. — Die Sommerkleider, — vor allem die für die Wäsche berechneten, — verlangen eine Rock-Grundform, über die der luftige, mehr oder weniger durchsichtige Oberrock in etwas reicheren Falten lose fällt. Abb. 83 stellt eine solche Grundform aus leichter weißer Taffetseide dar, deren Schnitt Fig. 14 der heutigen Beilage giebt. Jede Bahn ist in 20 cm Höhe mit Gaze zu unterlegen, worauf die Rockbahnen durch französische Nähte verbunden werden. Der Stoß von gleichem oder absteigendem Gewebe muß so hoch sein, daß er die Steif-Einlage vollkommen deckt. Nun erhält der Rocksaum

eine Volant-Garnitur in 10-15 cm Höhe, entweder vom Stoff der Grundform oder von dem des Oberrockes. Der Bund nimmt beide Röcke zugleich auf, wenn es sich nicht um Wäschkleider handelt. Hier ist es praktischer, den Oberrock einzeln zu lassen, da die Grundform aus Satin, Seide oder Alpaca seltener der Wäsche unterworfen ist.

Hüte und Putz.

84. Eingereichtes Band für Hut-Schleifen. — In origineller Weise werden die modernen Phantasie-Bänder für die Hut-Garnitur verwendet, indem man das breite Band seiner Mitte entlang über starken Draht einreicht und zu Schleifen mit hochstehenden Schlupfen und Enden verarbeitet. Siehe Abb. 6-7 der h. Nr.



84. Eingereichtes Band. Zur Hut-Garnitur.

85. Innen-Einrichtung garnirter Hüte. — Der allermodernste runde Hut ist bekanntlich linksseitig hochgeschlagen, und dementsprechend verlegt man die Garni-

tur in der Hauptsache nach dieser Seite. Da hierdurch der Schwerpunkt des ganzen Hutes verlegt wird, sitzt derselbe leicht schief auf dem Kopfe. Es empfiehlt sich deshalb, zu beiden Seiten hinten als Halt Ohren aus doppeltem Steifstüll mit Drahtumfassung herzurichten, je nach der Größe der sie bedeckenden Garnitur, etwa 4-6 cm lang und breit. Durch diese Ohren steckt man dann eine Hutnadel ein; eine zweite muß noch durch den Hutkopf gesteckt werden.



85. Innen-Einrichtung der meist garnirten Hüte.

Beschreibung des Modenbildes in der „Unterhaltungs-Toilette.“

Promenaden-Toilette. Nach einer Pariser Original-Zeichnung. — Bezeichnend für die hochsommerliche Mode ist sowohl die Zusammenstellung stark absteigender Farbentöne, wie die Verschiedenartigkeit des Materials. An unserem Modellkleide zeigt der Rock aus blauer Gamme die schlanke Tütersform, am unteren Rande gestützt durch schräge Wendeln aus lichtgrünem Sammet; darüber wiederholt sich zweimal ein gitterartig gewebter Einfaß mit Faden-Abschluß, der mit grüner Seide unterlegt ist und vorn aufsteigt. Die gleiche Garnitur erhält die seitlich schließende Taille aus Gamme, vorn in gerader, hinten in sich kreuzender Anordnung; Passe und Reulensärmel bestehen aus grüner Seide mit breitem und schmalem schwarzen Sammetband besetzt. Gefaltete Stehtragen und Wiedergürtel; den Schluß des letzteren deckt eine Schleife aus schwarzem Sammetband mit lang herabfallenden Enden. Grünseidener Hut mit Blütenkranz.

Bezugsquellen.

Seiden- und andere Stoffe: J. H. Geck, SW, Leipzigerstr. 87; G. Cordo, W, Leipzigerstr. 36; A. Krohne, Dresden, Altmarkt 26; Jungmann u. Reife, Wien I, Albrechtst. 3.
 Nur Seidenstoffe: Nibels u. Co., SW, Leipzigerstr. 43; G. Henneberg, Zürich; Adolf Gruber & Co., Zürich; von Elten u. Keussen, Crefeld; Schweizer & Co., Luzern.
 Kostüme: H. Aders, W, Friedr. 66 (Abb. 1, 43, 47, 54, 71); L. Michaelis, W, Leipzigerstr. 93 (Abb. 5, 68); J. Tropfowich, C, Universitätsstr. 3b (Abb. 52, 56); M. Wallner, NW, Dorotheenstr. 38/39 (Abb. 46, 65, 79); Mlle. Strainie, Paris, Rue St. Honoré 422 (Abb. 75, 79); E. Kahner, Hamburg, Colonaden 45 I (Abb. 51, 59).
 Hüte: Geiswiler Janin, W, Potsdamerstr. 21 (Abb. 5, 47, 69); J. Hint, Jägerstr. 25 (Abb. 42); Frau Tengel-Dager, W, Jägerstr. 51 (Abb. 55); S. Wansse, W, Friedr. 79a (Abb. 46); R. Behrendt, W, Kronenstr. 71 (Abb. 1); M. Wallner, NW, Dorotheenstr. 38/39 (Abb. 45, 63, 64); S. Hering, W, Röhrenstr. 15 (Abb. 68).
 Schürze: K. Hoff, W, Jägerstr. 23 (Abb. 2, 44); M. Wigdor, W, Friedr. 78 (Abb. 18, 46).
 Chemise, Schleifen, Gürtel, Nämme: M. Wasse, SW, Leipzigerstr. 42 (Abb. 47, 57); L. Michaelis, W, Leipzigerstr. 93 (Abb. 58); M. Wallner, NW, Dorotheenstr. 38/39 (Abb. 53, 61, 70); M. Schöneberg, W, Leipzigerstr. 91 (Abb. 62).
 Wäsche: E. G. Meiner, W, Markgrafenstr. 30/40 (Abb. 23, 41); J. S. Grünfeld, W, Leipzigerstr. 25 (Abb. 40).
 Sport-Garderobe u. Hüte: E. Adam, W, Leipzigerstr. 103 (Abb. 48, 49).
 Hefen: J. Paul, W, Potsdamerstr. 39 (Abb. 48).
 Congreß-Gürtel: R. M. Wassen, SW, Cranienstr. 165 (Abb. 60).
 Heile-Gegegenstände: E. Brager, NW, Unter den Linden 27 (Abb. 5); R. Müller, W, Leipzigerstr. 101 (Abb. 3, 19, 20).
 Kinder-Garderobe: E. Schüller, W, Werberstr. Markt 2-3 (Abb. 4); E. Bette, Bad u. Bachmann, W, Leipzigerstr. 3132 (Abb. 10, 11); Baby-Bazar, W, Leipzigerstr. 115 (Abb. 12, 15, 16).
 Kinder-Hüte: M. Wallner, NW, Dorotheenstr. 38/39 (Abb. 6, 7); E. Leuchtmann, SW, Leipzigerstr. 83 (Abb. 8); E. Bette, Bad u. Bachmann, W, Leipzigerstr. 3132 (Abb. 9); Müller u. Bendig, W, Werberstr. 7 (Abb. 4).
 Handarbeiten: Fette-Berein, SW, Königsplatz 90 (Abb. 27, 28, 29, 30); S. Beermann, W, Friedr. 193a (Abb. 33, 34).
 Kunstgewerbliches: Zusammengehörige Leichter, bemalt und unbemalt, H. v. Gencelle, Schmiedstr. 6, Bernau, Markt (Abb. 36, 37, 38).
 Commissionen jeder Art nach Abbildungen unserer Zeitung übernimmt H. v. Storch, SW, Wilhelmstr. 139.
 Muster-Vorzeichnungen auf Stoff und Papier: H. v. Gencelle, W, Steglitzerstr. 4; H. v. Neureuther, Wänden, von der Tannstr. 7.
 Muster-Zeichnungen: Frau E. v. Sebell, SW, Gallestr. 4.

Seiden-Damaste

me. 1.35

bis Mk. 18.65 p. Met. und Seiden-Brocate

— ab meinen eigenen Fabriken —

sewie schwarze, weiße und farbige Henneberg-Seide von 60 Pfg. bis Mk. 18.65 per Meter — glatt, gestreift, tariert, gemuliert, Damaste etc. (ca. 240 versch. Qual. u. 2000 versch. Farben, Dessins etc.)

Seiden-Damaste	von Mk. 1.35—18.65	Ball-Seide	von 75 Pfg.—18.65
Seiden-Bastkleider p. Robe	„ „ 13.80—68.50	Seiden-Grenadines	„ Mk. 1.35—11.65
Seiden-Foulards bedruckt	„ „ 95 Pfg.—5.85	Seiden-Bengalines	„ „ 1.95—9.80

per Meter. Seiden-Armüres, Monopols, Crisalliques, Moire antique, Duchesse, Princesse, Moscovite, Marcellines, seidene Zieppdecken und Fächerstoffe etc. etc. Vor- und Heuerfrei ins Haus. — Muster und Katalog umgehend. — Doppelpost Briefporto nach der Schweiz.

Seiden-Fabriken G. Henneberg, Zürich (K. & K. Hoflieferant).

Bäder und Sommerfrischen:

Dessau: Balneum 2 ortsbild. Heilanstalt. Apparaturverfahren geg. Mithbildung. Großfr. Dresden-Badeheil: Bils' Naturheilst. 2 approb. Aerzte. Prospekte frei.
 Bad Hall: Sodalbad in Oberösterreich. Prospekte durch die Curverwaltung.
 Königsbrunn (Südb. Schweiz): Kurhaus u. Sommerfrische v. Dr. Bahar. Preis. grat.
 Wilhelmshöhe bei Cassel: Gehmann's Naturheilst. Bopythallisch-dial. Heilmethode. Dr. med. Wischahl. Dr. med. Waller. Dr. med. Sophie Gombert. Gehmann, Director.

Türkische Barchende

bedruckte Lamas, Rips, Crêpe, Batisteröpon, Cretonne, Schürzen-Dowlas, -Satin, Unverwüthlich bunt gewebte Stoffe: Hansmacher, Zwirnstoff, Diagonal, Durable, Leonore, Berolina, Saxonia, Seidenimitat., Sommer-Buckskins, Jacquard-Schürzenstoffe u. s. w. Alles verbürgt waschecht.

Nur ein gutes Muster, ergibt ein schönes Kleid. Verlangen Sie bitte die Proben!

Francke & Co., Gnadensfrei, Schles.
 Weberei und Versandhaus.

Franz Christoph's Fußboden-Glanzlack
 in gelbbraun mahagoni aufbaumleichen und grauer Farbe. Sofort trocknend geruchlos. Von Jedermann leicht anzuwenden.

Niederlagen, durch Plakate kenntlich, in den meisten Städten, sonst direkter Versandt. Postfrei, ausreichend zum Anstrich zweier Zimmer à 9 M. 50 Pf. franco ganz Deutschland. Farbenmuster und jede weitere Auskunft bereitwilligst durch die Fabrik Franz Christoph, Berlin NW., Mittelstraße 11.

Garantirt solide

Seidenstoffe

jeder Art, Sammete, Plüsch und Velours liefern an Private von Elten & Keussen, Fabrik und Handlung Crefeld.

Man schreibe um Muster mit genauer Angabe des Gewünschten.

PATENT -

Myrrholin

SEIFE

Zur Hautpflege und als Kinderseife unübertroffen.

Vor Ankauf von Toilettenseife lese man die Aeusserungen der Professoren und Aerzte. Ueberall, auch in den Apotheken das Stück zu 50 Pfg. käuflich. Nach Orten ohne Niederlage sendet die Myrrholin-Gesellschaft m. b. H. in Frankfurt a. M. 6 Stück franco gegen Mk. 8.—.

D. R. P. 51766

Wellenbadschaukel

Bade zu Hause!

In 2 1/4 Jahren 23000 Stück verkauft

Starker Wellenschlag, Vollbad mit Ofen, Dampfbad, Sitzbad, Kinderbad, leichter Wellenschlag

Beste und am meisten verbreitete Badewanne. Keine ähnliche Wanne bietet ein so angenehmes Bad und eine so vielseitige Verwendung. Ueber 1000 Verkaufsstellen sind den größeren Plätzen errichtet. Preis der einfachen Wellenbadschaukel incl. Verpackung für Röhregröße bis 175 cm 42 Mk., bis 187 cm 46 Mk., größte Nummer 48 Mk. — Ofen, Badreißel u. Einrichtung für Dampfbad laut Katalog.

Moosdorf & Hochhäusler, Fabrik für Badeeinrichtungen mit der Schutzmarke: „Bade zu Hause“
 Berlin 148, Köpenicker Landstr. — Stadtgeschäft: Kommandantenstr. 60.

Vorwerk's Velours-Kleiderschutz-Borde.
 Unverwüthlich * Als beste längst bewährt.

Wohl zu beachten, dass die Bürste nicht aus einer durch wenige Faden angeordneten Rund-Chenille besteht, sondern dass jeder einzelne Plüschfaden fest in die Ansatzborde eingewebt ist. Man hüte sich vor minderwerthigen Nachahmungen und achte beim Einkauf auf den deutlich auf die Pappe oder neuerdings auf die Borde gedruckten Namen des Erfinders:

Auch kauft man die bekannten rundgewebten Kleidergurte und Kragen- und Gürtel-einlagen nur in der Verpackung, welche den Namen des Erfinders Vorwerk trägt.

Wer Betten anschaffen will, verwende unbedingt **Patent-Matratzen von Westphal & Reinhold, Berlin 21.** Ueberall zu haben.

Schwarze, weiße und farbige Seidenstoffe in glatt, gemustert, gestreift, carrirt etc.

Seiden-Satin-Merveilleux	v. M. 0.50 an	M. 13.50
Seiden-Damassé	- 1.25	- 19.-
Seiden-Balkstoffe	- 0.50	- 18.-
Seiden-Poufard	- 1.-	- 5.60
Seiden-Taffet	- 1.25	- 8.75
Seiden-Glaseff-Stoff-Échangeant	- 1.50	- 14.-
Seiden-Bengaline	- 1.25	- 7.35
Seiden-Gamison	- 2.85	- 9.-
Seiden-Falke-Française	- 2.20	- 12.25
Seiden-Chinés	- 2.50	- 10.50
Seiden-Stoffe gestreift	- 1.90	- 7.-
Seiden-Balkstoffe	- 1.5	- 5.35

Seidenstoffe in allen Nuancen und Dessins.

Hohensteiner Seidenweberei „Lotze“
Mechanische Seidenstoff-Fabrik
Hohenstein i. S.
Hoflieferant Ihrer Majestät der Königin von Sachsen, Ihrer königlichen Hoheit der Frau Großherzogin von Sachsen, Ihrer Hoheit der regierenden Frau Herzogin von Anhalt.

Versand meter- und robenweise auch an Private, von **M. 20.-** franco und zollfrei ins Haus.

Man verlange Muster unter Angabe der Farbe, der Preisliste und für welchen Zweck, bevor man anderswo kauft.

Schwarze-Seiden-Satin	v. M. 0.95-12.-
Schwarze-Seiden-Damassé	- 2.00-10.-
Schwarze-Seiden-Armüre, Luxor, Satin de Lyon, Schwarze-Seiden-Abdamés, Falke, Bengaline, Schwarze-Seiden-Merveilleux	v. M. 1.50-16.-
Schwarze-Seiden-Végétal u. Monopel, Peau de soie, Luxor, Merveilleux, Diamantine, Armüre etc.	v. M. 3.75-10.75
Weiß-Seiden-Satin u. Merveilleux	- 0.95-13.50
Weiß-Seiden-Bengaline	- 1.25- 6.50
Weiß-Seiden-Falke-Française	- 2.60-12.25
Weiß-Seiden-Armüre	- 3.30- 9.-
Weiß-Seiden-Damassé	- 3.25-12.50

Seit längerer Zeit bekomme ich fast täglich Sendungen behufs Begutachtung von Seidenstoffen, welche von anderen Geschäften für Roben und Blousen gekauft, aber nach kurzer Zeit zerfallen sind! Wegen der mir so kostbaren Zeit ist es mir leider nicht möglich, alle Anfragen eingehend sachlich und fachlich zu beantworten, muß vielmehr ferner derartige Beantwortung ablehnen. Jeder Käufer schütze sich vor dem Einkauf und wende sich vorher an den Fachmann.

Hohensteiner Seidenweberei „Lotze“,
Hohenstein i. S.



Verlangen Sie ausdrücklich **Mann & Schäfer's Rundplüsch-Kleiderschutzborden**, Sie machen damit nur die besten Erfahrungen.



Unsere echte Waare trägt unsern Namen und können Sie diese nicht bekommen, dann dienen wir mit Angabe von Bezugsquellen.
Fabrikanten: **Mann & Schäfer, Barmen.**

Canfield Schweissblatt.
Nahtlos. Geruchlos. Wasserdicht.
Unübertreffliches Schutzmittel für jedes Kleid.



Canfield Rubber Co.,
HAMBURG,
11 Scholvien's Passage.
Nur echt mit unserer Schutzmarke „Canfield“.

M. Heptner,
Berlin C.,
Seydelstr. 29.
Stoffbüsten
zur Schneiderei.
Büsten
für jede Körperform.
Büste wie Abbildung
Mk. 13.50
für Anfertigung nach
Taille 3-6 Mk. mehr.
Man fordere Catalog.



Das Beste für die Haut
Dr. Graf's Boroglycerin
Geschütztes Warenzeichen



BYROLIN
Garcinier u. Substanz in 1/4, 1/2, 1, 2, 4, 8, 16, 32, 64, 128, 256, 512, 1024, 2048, 4096, 8192, 16384, 32768, 65536, 131072, 262144, 524288, 1048576, 2097152, 4194304, 8388608, 16777216, 33554432, 67108864, 134217728, 268435456, 536870912, 1073741824, 2147483648, 4294967296, 8589934592, 17179869184, 34359738368, 68719476736, 137438953472, 274877906944, 549755813888, 1099511627776, 2199023255552, 4398046511104, 8796093022208, 17592186044416, 35184372088832, 70368744177664, 140737488355328, 281474976710656, 562949953421312, 1125899906842624, 2251799813685248, 4503599627370496, 9007199254740992, 18014398509481984, 36028797018963968, 72057594037927936, 144115188075855872, 288230376151711744, 576460752303423488, 1152921504606846976, 2305843009213693952, 4611686018427387904, 9223372036854775808, 18446744073709551616, 36893488147419103232, 73786976294838206464, 147573952589676412928, 295147905179352825856, 590295810358705651712, 1180591620717411303424, 2361183241434822606848, 4722366482869645213696, 9444732965739290427392, 18889465931478580854784, 37778931862957161709568, 75557863725914323419136, 151115727451828646838272, 302231454903657293676544, 604462909807314587353088, 1208925819614629174706176, 2417851639229258349412352, 4835703278458516698824704, 9671406556917033397649408, 19342813113834066795298816, 38685626227668133590597632, 77371252455336267181195264, 154742504910672534362390528, 309485009821345068724781056, 618970019642690137449562112, 1237940039285380274899124224, 2475880078570760549798248448, 4951760157141521099596496896, 9903520314283042199192993792, 19807040628566084398385987584, 39614081257132168796771975168, 79228162514264337593543950336, 158456325028528675187087900672, 316912650057057350374175801344, 633825300114114700748351602688, 1267650600228229401496703205376, 2535301200456458802993406410752, 5070602400912917605986812821504, 10141204801825835211973625643008, 20282409603651670423947251286016, 40564819207303340847894502572032, 81129638414606681695789005144064, 162259276829213363391578010288128, 324518553658426726783156020576256, 649037107316853453566312041152512, 1298074214633707107132624082305024, 2596148429267414214265248164610048, 5192296858534828428530496329220096, 10384593717069656857060992658440192, 20769187434139313714121985316880384, 41538374868278627428243970633760768, 83076749736557254856487941267521536, 166153499473114509712974882535042672, 332306998946229019425949765070085344, 664613997892458038851895330140170688, 132922799578491607770379066028341376, 265845599156983215540758132056682752, 531691198313966431081516264113365504, 106338239662793286216303252822673008, 212676479325586572432606505645346016, 425352958651173144865213011290692032, 850705917302346289730426022581384064, 1701411834604692579460852045162768128, 3402823669209385158921704090325536256, 6805647338418770317843408180651072512, 13611294676837540635686816361302145024, 27222589353675081271373632722604290048, 54445178707350162542747265445208580096, 108890357414700325085494530890417160192, 217780714829400650170989061780834320384, 435561429658801300341978123561668640768, 871122859317602600683956247123337321536, 174224571863520520136791249424667443008, 348449143727041040273582498849334886016, 696898287454082080547164997698669772032, 1393796574908164161094329995397339544064, 2787593149816328322188659990794679088128, 5575186299632656644377319981589358176256, 1115037259926531328875463996317871632512, 2230074519853062657750927992635743265024, 4460149039706125315501855985271486530048, 8920298079412250631003711970542973060096, 17840596158824501262007423541085946120192, 35681192317649002524014847082171892240384, 71362384635298005048029694164343784480768, 142724769270596010096059388328687568961536, 285449538541192020192118776657375137922672, 570899077082384040384237553314750275845344, 1141798154164768080768475106629500551681088, 2283596308329536161536950213259001103362176, 4567192616659072323073900426518002206724352, 9134385233318144646147800853036004413448704, 1826877046663628929229560170607200882689728, 3653754093327257858459120341214401765379456, 7307508186654515716918240682428803530758912, 14615016373309031433836481364857607061517824, 29230032746618062867672962729715214123035648, 58460065493236125735345925459430428246071392, 116920130986472251470691850918860856492142784, 23384026197294450294138370183772171398428576, 4676805239458890058827674036754434279775552, 9353610478917780117655348073508868559511104, 18707220957835560235310696147017737119022208, 37414441915671120470621392294035474238044416, 74828883831342240941242784588070888476088832, 149657767662684481882485571776141773753777664, 2993155353253689637649711435522835475075552, 5986310706507379275299422871045670950151104, 11972621413014758550598845742091341900202208, 23945242826029517101197691484182683800404416, 47890485652059034202395382968365367600808832, 95780971304118068404790765936730735201617664, 191561942608236136809581519873461470432335328, 383123885216472273619163039746922940864670656, 766247770432944547238326079493845881733413216, 1532495540865889094476652158987691763466826432, 306499108173177818895330431797538352693364864, 61299821634635563779066086359507670538673728, 122599643269271127558132172719015341077345536, 245199286538542255116264345438030682154691072, 4903985730770845102325286908760613642933824, 9807971461541690204650573817521227285867648, 1961594292308338040930114763504245471735296, 3923188584616676081860229527008490943470592, 7846377169233352163720459054016981886941184, 1569275433846670432744091810803393777388256, 3138550867693340865488183621606787554776512, 6277101735386681730976367243213575109553024, 12554203470773363461952734486427152211106048, 25108406941546726923905468972854304422212176, 50216813883093453847810937945708608844424352, 100433627766186907695621875891417217688847008, 200867255532373815391243751782834435377694016, 40173451106474763078248750356566887075538832, 80346902212949526156497500713133774151077664, 16069380442589905231299500142626754230215328, 3213876088517981046259900028525350846604256, 6427752177035962092519800057050711732128112, 12855504354071924185039600114014223464256224, 2571100870814384837007920022802844736928448, 5142201741628769674015840045605689473856896, 10284403483257539352031680091211378947113792, 20568806966515078704063360182422757894227584, 4113761393303015740812672036484551578845568, 82275227866060314816253440729691031576911136, 16455045573212062963250688145938206355382272, 32910091146424125926501376291876412710764544, 65820182292848251853002752583752825421529088, 131640364585696503706005505167056650843058176, 263280729171393007412011010334113301668716352, 52656145834278601482402202066822660337342704, 105312291668573202964804404133645320674685408, 2106245833371464059296088082672906413493718016, 421249166674292811859217616534581286987536032, 842498333348585623718435233069162573975072064, 1684996666697171247436870466138325147950144128, 3369993333394342494873740932276650295900288256, 6739986666788684989747481864553300591800572512, 13479973373577369979494963371106601183601145024, 26959946747154739958989926742213202367202290048, 5391989349430947991797985348442640473440458016, 10783978698861895983595970696885280946880916032, 21567957397723791967191941393770561893761832064, 43135914795447583934383882787541123787523664128, 86271829590895167868767765575082247575047328256, 1725436591817903357375355311501645451500945552, 3450873183635806714750710623003290903001891008, 6901746367271613429501421246006581806003782016, 13803492734543226859002842492013163612007564032, 27606985469086453718005684984026327224015128064, 55213970938172907436011369968052654448030256128, 110427941876345814872022739936105308896060512512, 2208558837526916297440454798722106177921210240256, 4417117675053832594880909597444212355842420512, 8834235350107665189761819194888424711684841024, 17668470700215330379523638389776849423369682048, 35336941400430660759047276779553698846739364096, 70673882800861321518094553559107397693478728192, 141347765601722643036189107118214795386957456384, 282695531203445286072378214236429590773914916768, 565391062406890572144756428472859181547829833536, 1130782124813781144289512856945713631957597667072, 2261564249627562288579025713891427263915195334144, 4523128499255124577158051427782854527830390668288, 9046256998510249154316102855565709055660776536576, 18092513997020498308632205711131418111321553073152, 3618502799404099661726441142226283622264310614624, 7237005598808199323452882284452567244528621228224, 14474011197616398646905764568905134889572442456448, 28948022395232797293811529137810269779144849128896, 57896044790465594587623058275620539558288898257792, 115792089580931189175246116551241079116577796515584, 231584179161862378350492233102482158233155153031168, 463168358323724756700984466204964316466310306062336, 926336716647449513401968932409928632932606012124672, 185267343329489902680393786481977265866521202425344, 370534686658979805360787572963954531733042404850688, 741069373317959610721575145927909063466084809701376, 1482138746635919221443150291855818126932169619402752, 2964277493271838442886300583711636253864339238805504, 5928554986543676885772601167423272507728678477611008, 11857109973087353771545202334846545115457356955222016, 2371421994617470754309040466969309023091471391044032, 4742843989234941508618080933938618046182942782088064, 9485687978469883017236161867877236092365885564176128, 18971375956939766034472323735754472184731771128252256, 37942751913879532068944647471508944374463542256504512, 7588550382775906413788929494301788874892708451309024, 15177100765551812827577858988603577749785416902618048, 30354201531103625655155717977207155995570833805236096, 60708403062207251310311435954414311991141667610472192, 121416806124414502620622871908828623982283334220944384, 242833612248829005241245743817657247965566668441888768, 48566722449765801048249148763531449593113336888377536, 971334448995316020964982975270628991862266737767552, 1942668897990632041929965950541257983724533475535104, 3885337795981264083859931901082515967449066951070208, 7770675591962528167719863802165031934898133902140416, 1554135118392505633543972760433006866979667804280832, 3108270236785011267087945520866013733959335608561664, 6216540473570022534175891041732027467918671217123328, 1